



KULTUR TICKER

Kultur-Ticker
Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 10/2024
30.09.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,
herzlich willkommen zur Oktober-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Kultursommer 2024 / Tabarnia guitar duo, Foto: Stadt Bergisch Gladbach

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2024 ff – die Terminübersicht über geplante Veranstaltungen in Bergisch Gladbach ist im Internet abrufbar unter www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker November ist am 22.10.2024.

NEUIGKEITEN

Förderung von Kulturprojekten 2025 - Anträge bis zum 15. November 2024 einreichen

Wer im ersten Halbjahr 2025 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. November 2024 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Telefon 02202 / 142554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Die Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Kulturrucksack 2025

Projektanträge bis zum 15. November 2024 einreichen
Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Entscheidung des Landtags über den Haushalt 2025.

Für das Kulturrucksack-Jahr 2025 können sich lokale Kultureinrichtungen und -akteure aller Sparten, Jugendeinrichtungen und Künstlerinnen/Künstler für einen Zuschuss bewerben. Gefördert werden neue Angebote und Weiterentwicklungen speziell für die Zielgruppe zwischen 10 und 14 Jahren. Alle Projekte müssen sich in irgendeiner Weise mit dem Thema „Papier“ auseinandersetzen. Manchmal ist dies ganz naheliegend wie bei der Malerei. Es kann sich aber auch um Kostüme oder dem Bühnenbild beim Theater handeln. Film, Fotografie, Graffiti, papierlose Welt - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Projekte sollen den Spaß an kultureller Teilhabe wecken sowie die Kreativität und Eigeninitiative der 10- bis 14-Jährigen fördern. Besondere Beachtung finden Kooperationsprojekte von Trägern der Jugendarbeit / kulturellen Einrichtungen / Künstlerinnen/Künstlern.

Informationen und Bewerbungsunterlagen unter www.bergischgladbach.de/kulturrucksack.aspx, beim Kulturbüro, Petra Weymans, Tel. 02202 / 142554, p.weymans@stadt-gl.de oder beim Jugendamt, Dominik Schmitz, Tel. 02202 / 141802, d.schmitz4@stadt-gl.de.

Kreativ-Award zum Thema Spielen - Stadtverband „Eine Welt Bergisch Gladbach e.V.“ prämiert kreativste Idee

Frist: 31.12.2024

Unter dem Motto "Spielen - Wege zu Spaß, Bildung, Geselligkeit, Problemlösung

und mehr" organisiert der Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach e.V. einen weiteren Wettbewerb. Gefördert u.a. von der Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln werden die besten Ideen prämiert. Im Rahmen dieses Projektes soll das Spielen als wunderbares und facettenreiches Instrument in verschiedenen Formaten dargestellt werden. Es soll veranschaulicht werden, dass Spiele für Kinder und Erwachsene der Bildung dienen, den Gemeinschaftszusammenhalt fördern und Wissen auf eine ansprechende Weise vermitteln. Am Wettbewerb teilnehmen können Schulen, Kindergärten, gemeinnützige Vereine, Sportvereine und alle Menschen, die im Umfeld "Spielen" kreative Aktionen veranstalten.

Ideen können bis spätestens 31.12.2024 an den Vorsitzenden des Stadtverbands Eine Welt Bergisch Gladbach e.V. gesandt werden:

Horst Fossen, Am Milchbornbach 7, 51429 Bergisch Gladbach

E-Mail: horst-fossen@t-online.de, Mobil: 0170 / 5257625.

Weitere Infos und das Bewerbungsformular unter:

www.bergischgladbach.de/stadtverband-eine-welt.aspx.

Ausschreibung für die Anthologie „Das schielende Glück“

Prosa und Lyrik

Einsendeschluss: 21. Dezember 2024

Der Förderverein der Stadtbücherei Bergisch Gladbach und Autorengruppe Wort & Kunst e.V. lädt Autorinnen und Autoren mit Bezug zum Bergischen Land zur Teilnahme ein.

Dieses schielende Glück soll das Thema der Ausschreibung sein.

Wenn Sie mindestens 18 Jahre alt sind und einen biographischen Bezug zum Bergischen Land haben, laden wir Sie herzlich ein, Ihre selbst verfassten Texte zur Veröffentlichung einzureichen.

Ihre Geschichten und Gedichte sollten bildhaft, amüsan, ernst, tiefgründig, spannend, kritisch oder poetisch sein! Ausgeschlossen sind hassvolle, diskriminierende, rassistische oder in irgendeiner Form beleidigende Inhalte. Bitte sehen Sie auch von Mundarttexten ab. Die Rechte an den Werken müssen bei Ihnen liegen. Eine Jury, bestehend aus der Autorin Gisela Becker-Berens, den Autoren Evert Everts, Günter Helmig und Roland Mittag entscheidet über die Aufnahme in die Anthologie. Ein Honorar kann nicht gezahlt werden. Jedoch erhalten Sie für die Veröffentlichung eigener Texte ein Belegexemplar. Bitte senden Sie alles ausschließlich als E-Mail-Anhang im doc/docx/ oder odt-Format an die Jury: giselabecker160@gmx.de, everts.evert@gmx.de, guenter.helmig@web.de, roland.mittag@online.de.

Im Frühsommer 2025 soll die Präsentation der Anthologie im Bensberger Rathaus stattfinden.

Wir von Wort & Kunst freuen uns auf eine spannende Lektüre!

Den Ausschreibungstext zur geplanten Anthologie 2025 können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Weitere Informationen: www.bergischgladbach.de/wort_und_kunst.aspx.



Vorschau:
13. Filmfestival Nahaufnahme
"IN VIELFALT LEBEN"
vom 4. - 8. November 2024

In diesem Jahr findet das 13. Filmfestival „Nahaufnahme“ statt. Das bekannte Thema „In Vielfalt leben“ ist und bleibt das Motto dieser ereignisreichen Tage. Die Vielfalt der Gesellschaft und der Mitmenschen wird bei diesem Filmfestival Jahr für Jahr in den Fokus gerückt: Menschen mit und ohne Behinderung, Menschen unterschiedlicher Nationalität und ethnischer Herkunft, unterschiedlicher sozialer Milieus und Altersgruppen sind nur einige Aspekte. Das Filmfestival lässt alle Interessierten schon einmal genauer hingucken, es ermöglicht eine Nahaufnahme.

04.11., 19.30 Uhr: „Nur eine Frau“, Cineplex Bensberg

05.11., 19.30 Uhr: „The Old Oak“ (leider nicht untertitelt), Cineplex Bensberg

06.11., 19.30 Uhr: „Eine Million Minuten“, Cineplex Bensberg

07.11., 19.30 Uhr: „Honig im Kopf“, Cineplex Bensberg

08.11., 19.30 Uhr: „Wochenendrebellen“, Cineplex Bensberg

Für Schulklassen werden gesonderte Termine nach Voranmeldung angeboten.

Für die Kindergartenkinder gibt es im Theater im Puppenpavillon gesonderte kostenfreie Vorstellungen.



„Nahaufnahme – In Vielfalt leben“ ist eine inklusive Kulturveranstaltung.



NEUER Theaterkurs für Erwachsene
„Entfessele deine Spielfreude!“

Beginn am 30. Oktober

Unser neuer Grundlagen Theaterkurs für Erwachsene beginnt nach den Herbstferien.

© Foto: Philipp J. Bösel

Für alle, die unterschiedliche Schauspieltechniken kennenlernen und ausprobieren möchten, ist dieser Kurs genau das Richtige: verschiedene Grundlagen des Schauspielhandwerks werden vermittelt, wie etwa Körperarbeit, Figurenspiel, Partnerarbeit und Bühnenpräsenz. Die Herangehensweise an Texte und Monologe wird erforscht und ausprobiert. Freue Dich auf viele spannende

Erfahrungen und entfessele Deine Spielfreude! Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet, die ihre Erfahrungen vertiefen möchten. Dozent: Lukas Bendig. Kursgebühr: 99,00 €.

Termin: jeweils mittwochs, 19 – 21 Uhr, 30.10. – 18.12.2024 (8 Termine)

Weitere Informationen und Anmeldung auf unserer Webseite www.theas.de.



Besondere Öffnungszeiten im Oktober:

Am Donnerstag, 3. Oktober 2024 (Tag der Deutschen Einheit), sind

- das Bergische Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe von 11 - 17 Uhr,
- das Kunstmuseum Villa Zanders von 11 - 18 Uhr und
- das LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach von 11 - 18 Uhr geöffnet.



Klimasparbuch Bergisch Gladbach

Ab dem 01.10.2024 liegt das Klimasparbuch im Rathaus Bensberg, dem Historischen Rathaus in der Stadtmitte sowie an weiteren Orten aus. Weitere Informationen sind auch auf der Webseite der Stadt unter www.bergischgladbach.de/bildung.aspx einsehbar.

Das Klimasparbuch wurde in Zusammenarbeit zwischen dem Klimaschutzmanagement der Stadtverwaltung Bergisch Gladbach und dem oekom Verlag erstellt.

Es ist ein praktischer Ratgeber für alle, die im Alltag einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und dabei noch Geld sparen möchten. Das Buch bietet wertvolle Tipps zu umweltfreundlichem Verhalten in den Bereichen Ernährung, Mobilität, Konsum und Energie. Mit Gutscheinen und exklusiven Angeboten unterstützt es dabei, nachhaltige Alternativen in der Region zu entdecken – von regionalen Bio-Lebensmitteln über umweltfreundliche Mobilitätslösungen bis hin zu ökologischen Produkten und Dienstleistungen.



StEK Gronau lädt zur Ergebniswerkstatt ein - Beteiligungsverfahren auf der Zielgeraden

Mi. 09.10.2024

17.30 – 19.30 Uhr

Kantine Gemeinnützige Werkstätten

Köln (GWK) GmbH

Schlodderrdicher Weg 59

Das Beteiligungsverfahren beim Strategischen Entwicklungskonzept (StEK) Gronau biegt auf die Zielgerade ein. Nach einem umfangreichen Planungs- und Beteiligungsprozess stellt die Stadt bei der Ergebniswerkstatt am 9. Oktober nun konkrete Maßnahmen zur Entwicklung des Stadtteils vor. Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich zu Diskussionen eingeladen, bevor die Maßnahmen in das Gesamtkonzept münden. Das StEK Gronau soll im ersten Halbjahr 2025 der Politik zur Entscheidung vorgelegt werden.

Die Präsentation der circa zehn Maßnahmen erfolgt anhand von Steckbriefen. Als Themenfelder wurden die Bereiche Freiraum, Städtebau und Nutzung, Klima und Wassermanagement sowie Vernetzung in den vorherigen Beteiligungen identifiziert. Eine kleine Ausstellung vor Ort erleichtert den Teilnehmenden der Ergebniswerkstatt den Zugang. Die vorgestellten Maßnahmen werden durch das Projektteam erläutert.

Weitere Infos und Zwischenberichte stehen auf der Webseite zum StEK Gronau unter www.bergischgladbach.de/stek-gronau.aspx bereit.



AkademieBusiness

Ab Januar 2025 startet die Thomas-Morus-Akademie in Kooperation mit der Kommunikationsagentur AO Profil und der Loquenz Unternehmensberatung ein innovatives Weiterbildungsangebot: die AkademieBusiness.

Dieses neue Konzept richtet sich an Führungskräfte und Personalverantwortliche in Unternehmen und Organisationen und bietet praxisnahe Seminare, die darauf abzielen, die Effizienz zu steigern, interne Abläufe zu verbessern und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Ziel ist es, die wichtigsten Instrumente für eine wertorientierte Unternehmensführung und Kommunikation kompakt zu vermitteln.

In einer Zeit, in der die Anforderungen an Unternehmen ständig steigen, ist kontinuierliche Weiterbildung unerlässlich. Die AkademieBusiness nutzt die jahrzehntelange Bildungserfahrung der Thomas-Morus-Akademie, um den Teilnehmenden die wichtigsten Instrumente für Unternehmensführung und Kommunikation kompakt zu vermitteln. Die Seminare fördern den Austausch von Erfahrungen unter den Teilnehmenden und ermöglichen somit ein wertvolles Networking.

Die Seminare finden im Kardinal Schulte Haus in Bensberg statt. Detaillierte Informationen zu Inhalten, Abläufen und Kosten sind zu finden auf der Webseite unter <https://tma-bensberg.de/akademiebusiness/>.

VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE



Ausstellung „Von der Friedlichen Revolution zur deutschen Einheit“

Mo. 30.09.2024 bis Fr. 08.11.2024

[Stadtteilbücherei Paffrath](#)

Borngasse 86

© Pressefoto: Bundesstiftung Aufarbeitung /
Bundesregierung / Harald Kirschner

Vom 30. September 2024 bis 8. November 2024 lädt die Stadtteilbücherei Paffrath zur Ausstellung „Von der Friedlichen Revolution zur deutschen Einheit“ ein.

Die Ausstellung erinnert an die Proteste der DDR-Bürger gegen die Fälschung der Kommunalwahlen, die Fluchtbewegung im Sommer 1989 und die Massenproteste im Herbst, die schließlich zum Fall der SED-Diktatur führten. Die Ausstellung dokumentiert die Selbstdemokratisierung der DDR, die deutsch-deutsche Solidarität und die außenpolitischen Entwicklungen bis zur Wiedervereinigung Deutschlands.

Auf 20 großformatigen Tafeln werden mehr als 100 historische Fotos und Dokumente gezeigt. Über QR-Codes erhalten die Besucher Zugang zu 18 Video-Interviews mit Zeitzeugen der Friedlichen Revolution, die auf dem Zeitzeugen-Portal verfügbar sind.

Die Ausstellung wurde von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und dem Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer

herausgegeben und kann während der regulären Öffnungszeiten der Stadtteilbücherei Paffrath besucht werden.

Seniorenkino zeigt: „My Sailor, my Love“

Di. 01.10.2024 | 15 Uhr | [Cineplex Bensberg](#) | Schlosstr. 46-48

Der pensionierte Kapitän Howard lebt allein, dennoch weigert er sich, sich von seiner Tochter Grace helfen zu lassen. Als diese schließlich kurzerhand eine Haushaltshilfe für ihn einstellt, geschieht das Unerwartete: Howard verliebt sich in Annie und schenkt ihr und ihrer Familie die Zuneigung, die er seiner Tochter verweigert. Gibt es dennoch eine Chance, die zerrüttete Tochter-Vater-Beziehung zu kitten? (vf)



Die kleine Welt des kleinen Glück(s) – Ausstellung von Ramona Tunze

Vernissage

Di. 01.10.2024

18 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Das Thema dieses Malprojektes ist der Aufbruch in das Abenteuer auf der Suche nach dem großen Glück. Die ausgestellten Acrylbilder dienen gleichzeitig als Illustration für das dem Projekt zugeordneten Märchenbuch.

Es handelt sich um ein Märchen für Erwachsene. Sowohl die Bilder als auch das Märchen sind aber durchaus auch für Kinder geeignet.

„Meine Bilder sollen zum reinen Betrachten einladen und anhand der Betrachtung vielleicht auch zum Innehalten. Ich bin zu der Erkenntnis gekommen, dass ich, besonders in „schlechten Zeiten“ gerne nach kleinen Inseln des Glücks und des Rückzugs Ausschau halte, um mich zu stärken und die Zuversicht nicht zu verlieren. Besonders die Natur, Erinnerungen an die Kindheit, und schöne Träume sind oft der Quell dieser kleinen Glücksmomente. Darum brachte ich Idyllen und Kulissen auf die Leinwand, die Wunsch- oder Traumwelten darstellen und als fertiges Gemälde an der Zimmerwand von der Realität ein Stück Platz für die „heile Welt“ und etwas Beschaulichkeit einfordern. So entstanden die ersten Bilder dieser Reihe ‚Die kleine Welt des kleinen Glück(s)‘.“ (Ramona Tunze)

Dauer der Ausstellung: 01.10. - 09.11.2024, während der Café-Öffnungszeiten.



93. Kunstbegegnung
Von harten Schnitten und klaren Kanten
Holzschnitte von Claudia Betzin

Soiree
Di. 01.10.2024
18.30 Uhr
Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Str. 51-53

© Claudia Betzin, aus der Serie "alloverblue",
Holzschnitt, 2024

Der zeitgemäße Umgang mit der Technik des Holzschnitts charakterisiert in den letzten Jahren das Werk der Künstlerin Claudia Betzin. Der raffinierte, teilweise multiple Einsatz der Druckstöcke sowie die Überlagerung verschiedener Ebenen machen den großen Reiz der Drucke, die meist Unikate sind, aus. Die verführerische Modulation der Farbgestaltung, die starke, eingeschriebene Lineatur der Schnitte sowie die durchscheinende Historie des verwendeten Trägerpapiers gehen Verbindungen ein, denen nachzuspüren lohnt. Claudia Betzin bietet uns tiefgründige Augenlust an.

Zur Eröffnung der Ausstellung und einer Begegnung mit der Künstlerin laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein!

Dauer der Ausstellung: 01.10.2024 bis 12.01.2025, geöffnet täglich 9 bis 18 Uhr.

[Weitere Informationen...](#)



„Zwischen Erde und Mond“ – die neue Romantik“
Arbeiten von Lukrezia Krämer

Vernissage
Di. 01.10.2024
19 Uhr
[Rheinisch-Bergischer Kreis](#)
Kreishaus, Großer Sitzungssaal
Am Rübezahlwald 7

© Lukrezia Krämer 2021

Erleben Sie in der Ausstellung eine tiefgreifende Auseinandersetzung mit der Natur als Spiegel innerer Welten. Lukrezia Krämers Werke präsentieren

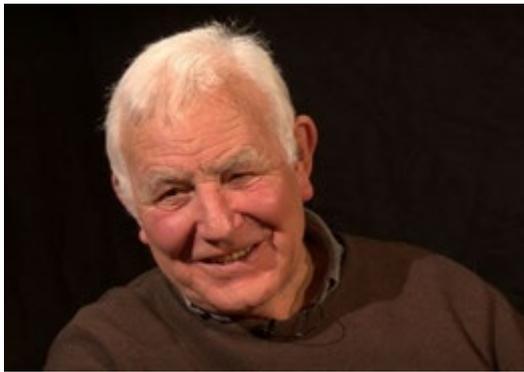
Landschaftsdarstellungen, die die Atmosphäre und Emotionen unserer Umgebung einfangen.

Die Ausstellung regt dazu an, die romantische Ästhetik neu zu erleben und sich mit den zeitlosen Fragen der menschlichen Existenz auseinanderzusetzen. Dabei führen Lukrezia Krämers Gemälde Konzepte der Romantik – wie das der Landschaftsmalerei – weiter und verbinden sie so mit zeitgenössischen Ideen. Die Künstlerin schafft Seelenlandschaften, in denen die Natur zur Reflexion innerer Zustände wird. In ihren Bildern wird die Trennung zwischen Mensch und Natur aufgelöst und ein Dialog zwischen Innerem und Äußerem ermöglicht, wodurch eine neue, zeitgenössische Romantik entsteht. Gezeigt werden Arbeiten in Öl auf Leinwand, sowie eine extra für die Ausstellung erscheinende Reihe von Druckgrafiken.

Die Vernissage ist öffentlich. Der Eintritt ist frei.

Dauer der Ausstellung: 01.10. - 31.10.2024, Mo. - Fr. 8.30 - 18 Uhr und Fr. 8.30 - 14 Uhr.

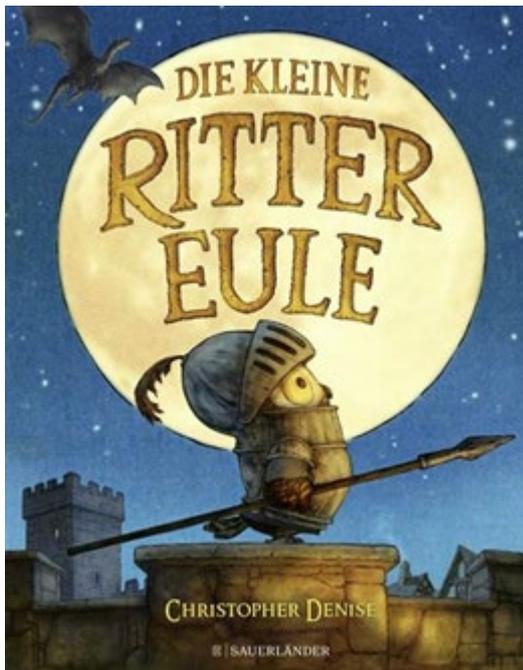
Weitere Informationen: rbk-direkt.de oder in der [Veranstaltungsbroschüre](#) (PDF).



**„Jeder schreibt für sich allein“ –
Schriftsteller im Dritten Reich mit
Anatol Regnier**

Die Veranstaltung am Di. 01.10.2024
um 19.30 Uhr im [Bürgerhaus
Bergischer Löwen](#) muss leider
abgesagt werden. Die Rückabwicklung
der Karten erfolgt über die
Theaterkasse.

© Bild: Gerd J. Pohl



**Familienzeit: Bilderbuchkino
„Die kleine Ritterschule“**

Mi. 02.10.2024

15 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei.

© Fischer Sauerländer

Seit dem Tag an dem er geschlüpft ist, hat er einen großen Traum. Ein echter Ritter sein. Klar, er ist vielleicht nicht die größte und auch nicht die stärkste Eule. Aber sein wacher Verstand und sein Euleninstinkt bewahren alle anderen Ritter davor, in große Gefahr zu geraten. Denn schon während seiner ersten Nachtwache ist die kleine Ritterschule vor eine große Herausforderung gestellt. Ein furchterregender hungriger Drache hat ausgerechnet Appetit auf ihn. Aber die kleine Ritterschule ist echt clever und hat eine rettende Idee...
Gemeinsam lesen wir das Buch „Die kleine Ritterschule“ von Christopher Denise. Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen, die im Großformat gezeigt werden. Anschließend wird passend zum Buch gebastelt.

Literatur im Gespräch: Literaturkreis im Laurentiushaus

Mi. 02.10.2024 | 15 – 17.30 Uhr | [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#) | Laurentiusstraße 4-12

Kulturwissenschaftlerin Ursula Pietsch-Lindt bespricht in diesem Kurs an drei Terminen drei Titel mit den Leserinnen und Lesern: Den Auftakt am 2. Oktober macht Michio Aoyamas Roman »Frau Komachi empfiehlt ein Buch«, der einen zentralen Charakter des Literaturkreises bereits im Titel trägt: die Buchempfehlung. Einer weiteren Buchempfehlung, nämlich der des »Buchs für die Stadt« im Einzugsgebiet des Kölner Stadt-Anzeigers, folgt der Literaturkreis beim zweiten Termin am 2. Oktober: Fatma Aydemirs »Dschinns« wird dann besprochen, in diesem Zusammenhang wird es in Kooperation mit der Stadtbibliothek Bergisch Gladbach im November auch eine Veranstaltung mit einem Gast geben. Der dritte Termin am 4. Dezember ist Monika Helfers Roman »Löwenherz« gewidmet.

Kosten: 24,00 €, Kursnummer: 2412760075

Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).



Offenes Singen mit dem Gesangverein HARMONIE Bensberg- Kaule e.V.

Mi. 02.10.2024 | 17.45 bis 19 Uhr
Probenraum der Johannes-Gutenberg-
Realschule (Rückseite des Gebäudes)
Kaule 19 – 21

Musikbegeisterte Laiensänger sind herzlich eingeladen, Schlager, Oldies, Volkslieder, Evergreens sowie bunte Potpourris bekannter Melodien mit uns zu singen. Schnuppern Sie einmal hinein! Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf Sie! Noten/Texte hierzu werden ausgeliehen. Der Eintritt ist frei.
Kontakt: www.harmonie-bensberg-kaule.de

ABST an der IGP		Integrierte Gesamtschule Paffrath Borngasse 86, 51469 Bergisch Gladbach kabarett.igp-web.de	
Programm 2024/25			
Mi, 2.10.2024	Christian Schulte-Loh BANKROTT ROYAL DIE ZUKUNFT IST GOLDEN		
Sa, 9.11.2024	Fritz Eckenga Hirnschmelze		
Fr, 31.01.2025	Wilfried Schmickler Es hört nicht auf		
Fr, 4.04.2025	Jean Phillip Kindler KLASSENTREFFEN		
Fr, 23.05.2025	KÖBES underground		

Kabarett an der IGP: Christian Schulte-Loh mit "BANKROTT ROYAL – DIE ZUKUNFT IST GOLDEN"

Mi. 02.10.2024
20 Uhr
Integrierte Gesamtschule Paffrath
Borngasse 86

Am Mittwoch, den 02.10.2024, startet die [Kabarettreihe 2024/2025](#) an der Integrierten Gesamtschule Paffrath mit dem Comedian Christian Schulte-Loh.

Christian Schulte-Loh ist „deutsch, aber lustig“ (Der Spiegel). In England seit Jahren als deutscher Komiker erfolgreich, ist er mittlerweile auch hierzulande regelmäßiger Gast im Fernsehen (u.a. „Genial daneben“, „Markus Lanz“, „Quatsch Comedy Club“). Geprägt durch die Londoner Schule ist seine Comedy entsprechend schlagfertig, schnell und kugelsicher. In seinem deutschen Programm erzählt er nun von seinem turbulenten Aufstieg als „German Comedian“ im vom Brexit gespaltenen Mutterland des Humors. Dabei geht er den großen Fragen des Lebens nach: Sind Deutsche vielleicht doch lustiger als Briten? Wie lebt es sich als europäisches Scheidungskind – wer bekommt mich am Wochenende? Und was hat meine Herkunft mit alledem zu tun?



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besuchende mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach

Do. 03.10.2024

11 - 18 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Anna Arnold

Folgende Ausstellungen können besichtigt werden:

- Kabinettausstellung – HONIG für Kunst und Gesellschaft. (bis 27.10.2024)
- Paper / Elements . Kunst aus Papier und die vier Elemente (bis 09.06.2025)
- Jenny Michel: Soft Ruins. (bis 10.11.2024)



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Paper / Elements . Kunst aus Papier und die vier Elemente“

Do. 03.10.2024

11 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Tina Haase, Stratigraphie, 2010, aus der Sammlung "Kunst aus Papier", Kunstmuseum Villa Zanders, Fotografie: Michael Wittassek

Die Ausstellung widmet sich den vier Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft und lenkt gleichzeitig den Fokus auf die Sammlung „Kunst aus Papier“. Seit der Antike faszinieren die vier Elemente die Menschheit und bilden zentrale Themen in Kunst und Philosophie. Ab den 1960er-Jahren setzten sich Künstlerinnen und Künstler erneut mit den Elementen auseinander, sei es in Form experimenteller Untersuchungen der Kunstformen und Materialien, seien es Ansätze zur bildhaften Darstellung der Elemente.

Die Sammlung beherbergt eine Vielzahl von Arbeiten, die sich auf unterschiedliche Weise mit den vier Elementen beschäftigen – von direkten Verweisen über assoziative Interpretationen bis hin zu Ergebnissen von Reaktionen auf dem Papier selbst.

Die Ausstellung zeigt Werke von ca. 40 Künstlerinnen und Künstlern aus der Sammlung Kunst aus Papier, u.a. von Bernard Aubertin, Mary Bauermeister, John Cage, Tina Haase, Oskar Holweck, Jenny Holzer, Wolfgang Mally, Robert Rauschenberg, Takako Saito, Regine Schumann, Yoko Terauchi, Günther Uecker und Timm Ulrichs.

Kuratiert von Dr. Ina Dinter und Sabine Majer.



Türen auf mit der Maus

Do. 03.10.2024

14 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Der Kostenfreie Workshop für Kinder ab 6 Jahren ist bereits

AUSGEBUCHT!!!

© Bild: Susanne Schröder



Die Natur der Dinge: Zwischen Naturalismus und Abstraktion Nirma Siesenop und Otto Reinebeck

Vernissage

Do. 03.10.2024

19 Uhr

[BASEMENT16](#)

Schlossstraße 16

Dauer der Ausstellung 04.10. - 20.10.2024. Öffnungszeiten: Do./Fr. 15 bis 18 Uhr, Sa. 11 bis 16 Uhr und auf Anfrage: 0172 / 1753073

In der Ausstellung "Otto Reinebeck und Nirma Siesenop" treffen naturalistische bis verfremdete Skulpturen und Zeichnungen des Hannoveraner Künstlers und Architekten Otto Reinebeck auf die farbleuchtenden und dynamisch-abstrakten Landschaftsgemälde von Nirma Siesenop.

Sonderveranstaltung zur Ausstellung: Kunstprobe - Wein, Jazz und Kunst | 10.10.2023 | 19 Uhr

Landschaft, Mensch und nature morte
Rendezvous mit Judith Farro und Bernhard Zimmer
26.07.2024 - 04.10.2024



Landschaft, Mensch und nature morte – Rendezvous mit Judith Farro und Bernhard Zimmer

Finissage mit Judith Farro und Bernhard Zimmer

Fr. 04.10.2024

18 – 20 Uhr

[Partout® Kunstkabinett](#)

Straßen 85

© Bilder: Judith Farro, Bernhard Zimmer und Ursula Clemens-Schierbaum

Judith Farro lädt zusätzlich zu einem persönlichen Kennenlernen am Tag der Deutschen Einheit, dem 03.10.2024 und auch am 05.10.2024 ein. Für beide Termine bitten wir um eine telefonische Vereinbarung unter 0157 /35532907. Die Sommerausstellung im Partout® Kunstkabinett lädt zu einem Rendezvous mit der Künstlerin Judith Farro und dem Künstler Bernhard Zimmer ein. Paris und Bretagne treffen auf Köln und Bergisches Land – ein Fest der hellen Farben und heitere Motive auf eine gedeckte Farbpalette und melancholische Themen. Klischee oder Wirklichkeit? Finden Sie es heraus, Sie sind herzlich eingeladen! Dauer der Ausstellung: Fr. 26.07.2024 – Fr. 04.10.2024. Geöffnet: di, do, fr 16 - 19 Uhr und sa 11 - 13 Uhr sowie jederzeit nach persönlicher Anmeldung unter 0157 / 35532907.



Barber's Puppentheater für Kinder: Das NEINHorn

Fr. 04.10.2024 | 16 Uhr

Sa. 05.10.2024 | 15 Uhr

So. 06.10.2024 | 15 Uhr

Richard-Zanders-Str. 5

NEINHorn © OMK MEDIA Oliver M. Klamke

Das Puppenspiel zum Kinderbuch von Marc Uwe Kling und Astrid Henn. Im Herzwald kommt ein schnickeldischnuckeliges Einhorn zur Welt. Alle sind ganz lilalieb zu ihm und füttern es ständig mit gezuckertem Glücksklee, aber das Tierchen benimmt sich trotzdem ganz und gar nicht einhornmäßig! Es sagt einfach immer „Nein“, so dass seine Familie es bald nur noch NEINHorn nennt. Eines Tages bricht das NEINHorn aus seiner Zuckerwattewelt aus. Es trifft einen Waschbären, der nicht zuhören will, einen Hund, dem echt alles schnuppe ist und eine Prinzessin, die immer Widerworte gibt. Die vier sind ein ziemlich gutes Team. Denn sogar bockig sein macht zusammen viel mehr Spaß! Geeignet für Kinder und Junggebliebene ab 2 Jahren.

Mit farbenprächtigen Figuren und Bühnenbildern ist Barber's Puppentheater für Kinder und deren Familien seit vielen Jahren auf Tournee und begeistert mit außergewöhnlichen Puppenspielen. Die bezaubernden Stockhandpuppen gewinnen während des Spiels an Lebhaftigkeit, ziehen Klein und Groß in ihren Bann und lassen die Umwelt vergessen.

Eintrittspreis: Ticket 12,00 € / pro Person - ausschließlich an der Theaterkasse erhältlich. Bei Vorlage eines Ermäßigungsgutscheins, eines Fotos des Plakats oder eines Screenshots aus dem Internet an der Theaterkasse wird pro Person der Eintrittspreis um 1 € ermäßigt.

Dauer der Veranstaltung: 60 Minuten einschl. Pause. Hotline: 01577 / 7057287.

Weitere Informationen: www.puppentheater-fuer-kinder.de/.

Veranstalter: Barber's Puppentheater für Kinder



Medienflohmarkt XXL

Fr. 04.10.2024

12 - 19 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

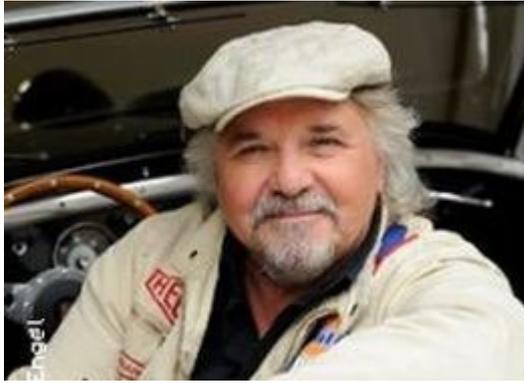
Hauptstr. 250

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei.

Die Stadtbücherei im Forum lädt zum Stöbern zu einem Medienflohmarkt ein. Bücher, Hörbücher, Filme und andere Medien, auch für Kinder, werden zum Schnäppchenpreis verkauft. Die angebotenen Medien wurden entweder aus dem Bibliotheksbestand aussortiert oder an die Stadtbücherei gespendet.

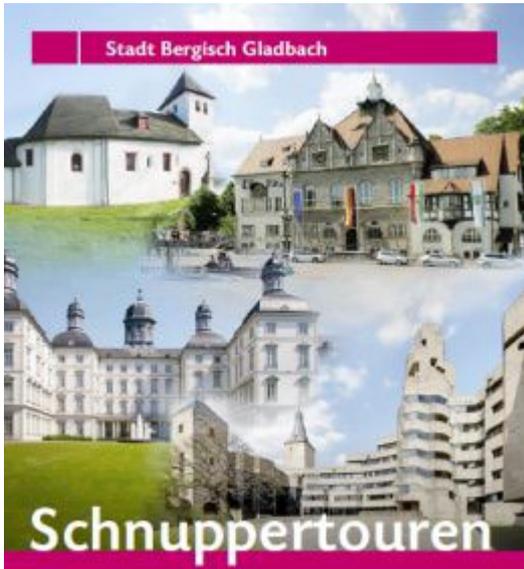
SING DOCH EINFACH MIT – Mitsingabend mit LivingNextDoor

Die Veranstaltung am Fr. 04.10.2024 um 19.30 Uhr im [Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#) ist bereits **AUSGEBUCHT!!!**



Tommy Engel & Band - Familich & Fründe

Die Veranstaltung am Fr. 04.10.2024 um 20 Uhr im [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#) ist bereits **AUSVERKAUFT!!!**



Schnuppertouren 2024

Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen
- Kostenfreie Stadtführungen

Sander Kirchen und Friedhöfe mit
Manfred Dasbach und Heinz-Bernd
Padberg

Sa. 05.10.2024

14.30 Uhr

Treffpunkt: vor dem Kirchturm von St.
Severin zu Sand

Dauer: 2-3 Stunden

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Anmeldungen werden per E-Mail unter schnuppertouren@stadt-gl.de oder per Telefon unter 02202 / 14-2784 entgegen genommen. Weitere Schnuppertour-Termine finden Sie [hier](#).



Musik schafft Begegnungen Deutsch-englisches Chor-Konzert

Sa. 05.10.2024

18 Uhr (Einlass: 17.30 Uhr)

Albertus-Magnus-Gymnasium

Kaule 15

© Foto: Chor Lampenfieber

Mit Vergnügen ansteckend! Das ist das Motto des Chors „Lampenfieber“ aus Refrath, und das seit 38 Jahren! Das Repertoire ist vielfältig geblieben: Von Ed

Sheeran über die Bläck Fööss bis zum Phantom der Oper. Und das Programm für das neue Konzert umfasst auch ukrainische Musik. Das Besondere: Dieser Auftritt wird ein deutsch-englischer sein! Zu Gast sind „The Hythe Singers“ (www.thehythesingers.com) aus Bergisch Gladbachs Partnerstadt Runnymede in der Nähe von London. Der Chor singt auch klassische Stücke und vergrößert damit die Bandbreite zusätzlich. Das Konzert steht unter dem Slogan „Sing it! Musik schafft Begegnungen“.

Der Eintritt im Albertus-Magnus-Gymnasium in Bensberg ist frei. Kostenlose Ticketreservierung unter <https://chor-lampenfieber.de>.



SCHWARZE SCHWÄNE von Christina Kettering

Sa. 05.10.2024 | 20 Uhr
So. 06.10.2024 | 18 Uhr
Sa 12.10.2024 | 20 Uhr
bib International College
Hauptstraße 2

Eintritt: 15 Euro / erm. 10 Euro. Keine Abendkasse. Die Karten sind ausschließlich über den Vorverkauf erhältlich:

www.theas.de/buchung/karten oder
02202 / 92765015.

© Bild: Kristin Trosits

Zwei Schwestern, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten! Die Ältere: Single, freiheitsliebend, ständig unterwegs. Die Jüngere: verheiratet, zwei Kinder, Hausfrau. Aber wenn es um ihre kranke Mutter geht, sind die beiden sich einig. Sie soll die beste Fürsorge und Pflege erhalten! Doch wie sieht die aus? Da gehen die Meinungen der beiden auseinander. Für die Ältere stellt eine Unterbringung im Heim und die Versorgung durch Fachpersonal die beste Lösung dar. Für die Jüngere kommt das nicht infrage. Sie lässt ihr Haus altersgerecht umbauen und nimmt die Mutter zu sich. Nach sechs Wochen muss sie feststellen: keine leichte Aufgabe. Sie ist erschöpft und am Rande des Wahnsinns. Ein unerträglicher Zustand, für den die Ältere die passende Lösung zu haben scheint ...

Nach der erfolgreichen Produktion BENEFIZ — JEDER RETTET EINEN AFRIKANER auf dem Gelände der Papierfabrik Zanders kehrt das Ensemble DéJE-vu mit einer neuen Inszenierung zurück. Auch diesmal bespielt es eine ganz besondere Institution außerhalb des THEAS Theaters: Das „bib International College“.

Nach den Vorstellungen am 5. und 6. Oktober laden die Darstellenden Alina Mörsberger und Viktoria Mudry sowie Regisseurin Kristin Trosits zum Publikumsgespräch ein.

Aufführungsrechte Theaterstückverlag im Drei Masken Verlag München
WICHTIGER HINWEIS:

Die Vorstellungen finden im „bib International College“. Hauptstraße 2, 51465 Bergisch Gladbach statt. Parkplätze des „bib International College“ dürfen genutzt werden.



Dialog mit dem Original

So. 06.10.2024

11 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.

© Bild: Martina Heuer

Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Betrachtung eines ausgewählten Kunstwerkes der Ausstellung "Jenny Michel: Soft Ruins". In einem moderierten ca. einstündigen Gespräch soll im Dialog mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anhand eines einzelnen Werkes ein dialogischer Austausch angeregt werden – nur im Austausch lassen sich Fragen stellen, Gedanken in Bewegung setzen und die Sicht auf Kunst und uns selbst reflektieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neugier genügt.
Moderation: Georg Dittrich



Barber's Puppentheater für Kinder: Der kleine Rabe Socke

So. 06.10.2024 | 11 Uhr

Mo. 07.10.2024 | 16 Uhr

Richard-Zanders- Str. 5

Geeignet für Kinder und
Junggebliebene ab 2 Jahren.

Rabe Socke © Toni Barber

Nach dem Kinderbuch von Nele Moost und Annet Rudolph.
Der freche Rabe kommt in eure Stadt. In den Geschichten „Alles Gemerkt“ und „Alles Mutig“ geht es lustig, spannend und zugleich lehrreich zu. Socke hat auch gleich eine Menge Freunde mitgebracht: Eddi Bär - Hase Löffel - das Schaf Wolle - der Dachs sowie Frau Eule und viele andere mehr... SCHAU EINFACH REIN!

Mit farbenprächtigen Figuren und Bühnenbildern ist Barber's Puppentheater für Kinder und deren Familien seit vielen Jahren auf Tournee und begeistert mit außergewöhnlichen Puppenspielen. Die bezaubernden Stockhandpuppen gewinnen während des Spiels an Lebhaftigkeit, ziehen Klein und Groß in ihren Bann und lassen die Umwelt vergessen.

Eintrittspreis: Ticket 12,00 € / pro Person - ausschließlich an der Theaterkasse erhältlich. Bei Vorlage eines Ermäßigungsgutscheins, eines Fotos des Plakats oder eines Screenshots aus dem Internet an der Theaterkasse wird pro Person der Eintrittspreis um 1 € ermäßigt.

Dauer der Veranstaltung: 60 Minuten einschl. Pause. Hotline: 01577 / 7057287.

Weitere Informationen: www.puppentheater-fuer-kinder.de/.

Veranstalter: Barber's Puppentheater für Kinder



Sonntags-Atelier Kreativ-Workshop für alle Altersgruppen

So. 06.10.2024

11 - 13 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](http://www.kunstmuseumvillaanders.de/)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Kunstmuseum Villa Zanders

Kunst verbindet: In unserem Sonntags-Atelier treffen Jung und Alt, Groß und Klein zusammen, um selber Kunst zu machen. In einer kreativen und inspirierenden Atmosphäre kann man den eigenen Vorstellungen nachgehen und Freude am Gestalten entdecken.

Jeden ersten Sonntag im Monat besteht die Möglichkeit, sich von Künstlern und Künstlerinnen Anregungen zu holen und verschiedene Materialien und Techniken kennenzulernen. Entdecken Sie Ihr eigenes Potential und begegnen Sie anderen kreativen Menschen! Mitmachen können Alle.

Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 142334.

Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €, Familien 12,00 €.



Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850

So. 06.10.2024

14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach](#)

Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnen und arbeiten in der Papiermühle. Bei dem Rundgang erfahren die Kinder, wie Gertrud und Johann leben und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichten. Im Anschluss an die Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen und die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen.

Kosten: 4,00 € für Erwachsene, Kinder/Jugendliche frei, bitte keine Gruppen. Anmeldung erwünscht bei: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.



Handwerker-Vorführung: Die Stellmacherei mit Dr. Alexander Kierdorf

So. 06.10.2024

14 - 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Handwerker-Vorführung: Schmieden mit Ingo Schultes

So. 06.10.2024

14 - 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Familiensonntag im Schulmuseum in Katterbach - nicht nur für Familien

So. 06.10.2024

14 - 17 Uhr

[Schulmuseum Bergisch Gladbach -
Sammlung Cüppers](#)

Kempener Str. 187A

Das Schulmuseum Bergisch Gladbach dokumentiert die Geschichte der Volksschulen im Rheinland am Beispiel der 1871 im Ortsteil Katterbach errichteten Volksschule.

Jeden 1. Sonntag im Monat - mit Ausnahme an Feiertagen und in den Schulferien von NRW ist Familiensonntag. Der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Um 14.30 Uhr hält das Fräulein Lehrerin die beliebte Unterrichtsstunde "wie zu Kaisers Zeiten" mit Allem, was damals dazugehörte: Gerades Sitzen, Beten, Sprechen in ganzen Sätzen, Schönschreiben, Kopfrechen.

Um 15.30 Uhr findet eine Führung durch die 2021 komplett neu gestaltete Dauerausstellung statt.

Konzert des Bensberger Kammerorchesters

So. 06.10.2024 | 15 Uhr | Ratssaal Rathaus Bensberg | Wilhelm-Wagener-Platz

Konzert unter Leitung von Gisèle Blondeau

Solist: Gregor Büdenbender, Querflöte und Piccoloflöte

Aufgeführt werden Werke von:

J.S. Bach, A. Vivaldi, A. Scarlatti, Ch. W. Gluck, P. Tschaikowsky, F. Farkas

Eintritt frei, das Orchester freut sich über eine Spende

Das [Bensberger Kammerorchester](http://www.bensberger-kammerorchester.de) ist ein Streicher-Ensemble und probt wöchentlich dienstags um 19.30 Uhr in der ev. Versöhnungskirche in Rath/Heumar. Wir freuen uns über Verstärkung und suchen jederzeit engagierte Laienmusikerinnen und -musiker an Geige, Bratsche, Cello und Kontrabass. Bitte kontaktieren Sie uns über mail@bensberger-kammerorchester.de.



Quirl – Open Air 2024 mit Ronavill

So. 06.10.2024 | 17 Uhr

Quirl an der Gnadenkirche
im Biergarten des Quirls
Hauptstr. 264

Eintritt frei!

Bei schlechtem Wetter indoor im Engel
am Dom.

© Foto: Nick Harwart

RONAVILL, übersetzt: die wilde Rona, lassen die Bühne leben mit ausdrucksstarken Songs, die stets eine eigene Note der Band tragen. Ein experimentierfreudiger Mix aus Rock, Soul und mit einer Prise Blues.

Seit 2011 leben die vier Vollblutmusiker aus dem Kölner Raum ihre Leidenschaft mit zahlreichen Auftritten auf großen und kleinen Bühnen, national und international aus. Das druckvolle Bass-Drum-Duo veredelt die Musik mit fetten und treibenden Beats, Gitarrensoli bringen Feuer in jeden Song.

Lebendig und druckvoll und eine sagehafte Powerstimme der Frontsängerin ist das Markenzeichen der Band, das gilt sowohl für die Interpretationen von Songs anderer Künstlerinnen und Künstler als auch für die eigenen Kompositionen.

Weitere Informationen unter www.quirld.de.

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde



Pawel Popolski
PolkaMania!

So. 06.10.2024

19 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Preis: 37,50 €.

© Bild: Stephan Pick

In „PolkaMania!“, dem neuen Programm von Pawel Popolski geht wieder „der Post ab durch der Decke!“. Von den rasenden Rhythmen der Cheavy Metal Polka (Chighway to Chell) bis zur chammercharten Electro-Polka (chit me baby one more time) spannt Pawel den musikalischen Bogen „für der junge und der alte Fans“.

Nach dem Motto PSPS (Pawel sucht den Polkastar) wird neben einem Schlagzeuger diesmal auch ein weibliches Gesangstalent aus dem Publikum „auf da Bühne geholt“ um gemeinsam mit Pawel der nächste Polka Chit zu singen. Und natürlich wird mit dem gesamten Publikum wieder ordentlich ein Wodka „in der Fritteuse geschnetzelt“.



»Ein Hund kam in die Küche«
Autoren-Lesung mit Sepp Mall aus
seinem Roman

Krieg und NS-Zeit aus der Sicht eines Kindes. Ein Roman über die Südtiroler Auswanderung und die NS-Verbrechen an Menschen mit Behinderung.

Mo. 07.10.2024

19 - 21.15 Uhr

Pfarrzentrum St. Johann Baptist

Kirchplatz 12

Sepp Mall, © Minitta Kandlbauer

Eine Familie aus Südtirol entscheidet sich 1942 im Zuge der »Option« für die Auswanderung ins Deutsche Reich. Der 11-jährige Ludi erzählt von den letzten

Tagen im Dorf und der ersten Station im Deutschen Reich: Innsbruck. Auf Anweisung der Ärzte muss sein behinderter Bruder Hanno in eine Anstalt bei Hall gebracht werden. Die restliche Familie zieht weiter nach Oberösterreich. Der Vater wird in die Wehrmacht eingezogen und auch Hanno kehrt nicht mehr zurück. Ein Brief aus einer »Heil- und Pflegeanstalt« des Reiches ist alles, was der Familie von ihm bleibt. Sepp Mall gilt als einer der wichtigsten Schriftsteller Südtirols, der sich in seinem Werk mit komplexen Themen der jüngsten Zeitgeschichte auseinandersetzt. Wie lässt sich das Unbegreifliche verstehen und wie überlebt man ein kollektives Trauma?

Ein Roman wider das Vergessen: über die NS-„Euthanasie“, Mitläufer*innentum, das Auswandern und Heimkehren

Sepp Mall, 1955 in Graun (Südtirol) geboren, Studium in Innsbruck, lebt als Schriftsteller in Meran. Diverse Preise und Stipendien, u. a. Meraner Lyrikpreis, Staatsstipendium des österreichischen Bundesministeriums und Großes Literaturstipendium des Landes Tirol. Sein Roman »Wundränder« wurde 2005 zum »Innsbruck-liest«-Buch gewählt und ist heute Schullektüre. Zuletzt erschienen sein Roman »Hoch über allem« (Haymon 2017) und der Gedichtband »Holz und Haut« (Haymon 2020).

Moderation: Kerstin Meyer-Bialk

Teilnahme-Gebühr: 10 Euro. Keine Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen: [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#)



**Mit Baby ins Museum
Führung durch die Ausstellung
„Jenny Michel: Soft Ruins“**

Di. 08.10.2024

10.30 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Foto: Elke Moorkamp in der Ausstellung
„Christoph Gesing – Duochrome“*

Jeden zweiten Dienstagvormittag des Monats haben junge Familien in einer entspannten und lockeren Atmosphäre die Möglichkeit, im Kunstmuseum Villa Zanders bei einer Führung Kunst zu erleben und anzuschauen – die Bandbreite reicht von der Romantik bis zur Gegenwartskunst. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei Kaffee oder Tee in den historischen Räumen der Villa Zanders. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys bis 1 Jahr. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung und Getränk 7,00 € pro Elternteil. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Tel. 02202 / 936390 oder E-Mail: info@fbs-gladbach.de (ohne Anmeldung ist eine Teilnahme ebenfalls möglich, solange Restplätze verfügbar sind).



Mit allen Sinnen Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Di. 08.10.2024

14.30 – 16.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

© Bild: Martina Heuer

Mit angepassten und bedürfnisorientierten Angeboten wollen wir den Betroffenen und ihren Angehörigen eine schöne Zeit im Museum ermöglichen. Das Bedürfnis nach Kultur und gesellschaftlicher Teilhabe geht nicht automatisch mit der Erkrankung verloren. Im Gegenteil – Architektur, bildende Kunst und Musik bilden wichtige Schlüssel zur emotionalen Welt der Betroffenen. Aus diesem Grund steht während des Museumsbesuches nicht die Vermittlung von kunsthistorischem Wissen, sondern eine gemeinsame schöne Zeit im Vordergrund. Leitung: Claudia Betzin, Künstlerin.

In Kleingruppen bis max. acht Personen plus Betreuerinnen und Betreuer schauen wir uns aktuelle Ausstellungen an oder begegnen ausgewählten Kunstwerken unserer Sammlung mit allen Sinnen - dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend genießen wir die besondere Atmosphäre des Hauses bei Kaffee und Kuchen im Grünen Salon.

Die Termine sind von kleinen Gruppen sowie Einzelpersonen mit Betreuenden buchbar. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung, Kaffee und Kuchen: 9,00 € / Betreuende: 6,00 €. Barrierefreier Zugang sowie behindertengerechte Toilette und großer Aufzug vorhanden. Das Museum ist mit Rollstühlen befahrbar. Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 14-2334.

Noche de cine español: "Campeones" (Wir sind Champions)

Di. 08.10.2024 | 19 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Marco ist Co-Trainer einer spanischen Erstliga-Basketballmannschaft. Durch einen Streit mit dem Cheftrainer wird er suspendiert, betrinkt sich und verliert den Führerschein. Vor Gericht wird er verurteilt zu 90 Tagen gemeinnütziger Arbeit und beginnt die aus geistig beeinträchtigten Menschen bestehende Basketballmannschaft "Amigos" zu trainieren... Er erkennt die Vorurteile und Schwierigkeiten, mit denen sie konfrontiert sind und verändert seinen Blick auf sich selbst und auf die Welt.

Entgeltfrei



Living Library - Zusammen in Vielfalt

Mi. 09.10.2024

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Gesprächszeiten: 17.00, 17.40, 18.20
und 19.00 Uhr

© Bild: Pixabay

Ein Gespräch kann den Blick auf die Welt öffnen – genau wie ein Buch. Das ist der Grundgedanke hinter einer Veranstaltungsform der besonderen Art, zu der die Stadtbücherei in Kooperation mit der Volkshochschule schon zum dritten Mal einlädt.

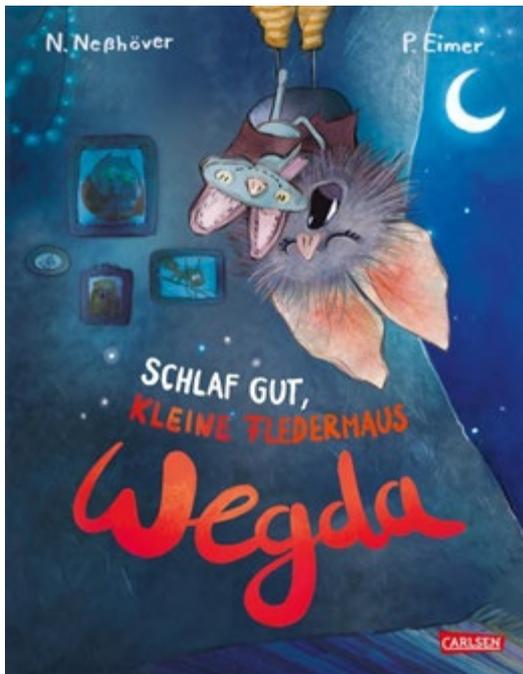
In einer Living Library können Menschen wie „lebende Bücher“ für spannende Zweiergespräche entliehen werden. Lebende Bücher haben viel zu erzählen. Sie können überraschen, inspirieren, zum Lachen oder zum Nachdenken anregen. Persönliche oder kritische Fragen sind erlaubt, auch wenn nicht alle beantwortet werden müssen. Die Gespräche dauern jeweils eine halbe Stunde.

Die Liste der lebenden Bücher:

- "Ich bin hier nicht fremd" - David Klapheck, Synagogen-Gemeinde Köln
- "Gelebte Klimagerechtigkeit" - Roland Vossebrecker, Klimagerecht leben
- "Für ein gewaltfreies Leben" - Magdalene Holthausen, Frauen stärken Frauen
- "Reparieren statt wegwerfen" - Jörg Stremel / Andreas Wolf, Repair-Café
- "Zu viel Angst?" - Markus Winterscheidt, Mensch mit einer Angststörung

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der VHS Bergisch Gladbach.



Familienzeit Bilderbuchkino: „Schlaf gut, kleine Fledermaus Wegda!“

Mi. 09.10.2024

15 Uhr

[Stadtteilbücherei Paffrath](#)

Borngasse 86

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

© Carlsen Verlag

Die kleine Fledermaus Wegda ist eine ganz besondere Fledermaus. Sie ist ganz schön tollpatschig und total lustig, sie hat den Kopf voller Ideen und möchte ganz viele Abenteuer erleben. Aber jetzt ist sie vor allem eines: müde. Aber ganz genau wie alle Kinder braucht Wegda ganz bestimmte Dinge, um gut einschlafen zu können: ihren Schlafanzug, ihre Kuschelsocken, ihren Gutenachtkuss von Papa und Mama und ganz besonders ihr Kuscheltier. Doch, was für ein Pech, das Kuscheltier ist weg! Verschwunden. Nicht auffindbar. Wie vom Erdboden verschluckt!

Gemeinsam lesen wir das Buch „Schlaf gut, kleine Fledermaus Wegda!“ von Nanna Neßhöver. Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen von Petra Eimer, die im Großformat auf Leinwand projiziert werden. Anschließend wird passend zum Buch gebastelt.

„Geschichte und Geschichten zum Park Haus Lerbach“ - Vortrag von Annette Voigt

Mi. 09.10.2024 | 15 - 16.30 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#), Raum „Kultur und Leben“ | Am Schlosspark 10

Im Laufe seiner Geschichte hat der Park Haus Lerbach zahlreiche Veränderungen und Verluste erfahren. Er ist von meist „natürlich“ geschwungenen Wegen durchzogen, die die inszenierte Landschaft mit ihren Kleinbauten, besonderen Pflanzen und Blickachsen erlebbar machen. An der tiefsten Stelle liegt ein Teich, der aus dem Graben der alten Wasserburg Lerbach hervorging. Diese wurde 1384 zum ersten Mal in einer Urkunde als Rittergut erwähnt, das damals in den Besitz von Johann von Hoenen überging. Das um 1900 nach Plänen von Gabriel von Seidl errichtete Haus Lerbach wurde durch verschiedene Terrassen mit formalen Gärten, Brunnen und Schmuckbeeten an Süd- und Westseite als den

Hauptschausseiten, sowie einem ebenfalls gärtnerisch streng gestalteten Innenhof in das Parkkonzept eingebunden. Der Blick von Süden über den Teich des Parks ist eines der zentralen Parkbilder und das vielfach abgebildete Markenzeichen des Anwesens. Annette Voigt erzählt Ihnen in Wort und Bild die Geschichte dieses interessanten Bergisch Gladbacher Kleinods.

Eintritt ist frei. Ihre Anmeldung richten Sie bitte an die Rezeption unter 02204 / 830-0.



6. Gläbbicher Quiz Abend

Mi. 09.10.2024 | 19 Uhr
Engel am Dom
Hauptstr. 258

© Bild: Renate Vorwerk

Das sechste Quiz mit Spaß-Garantie

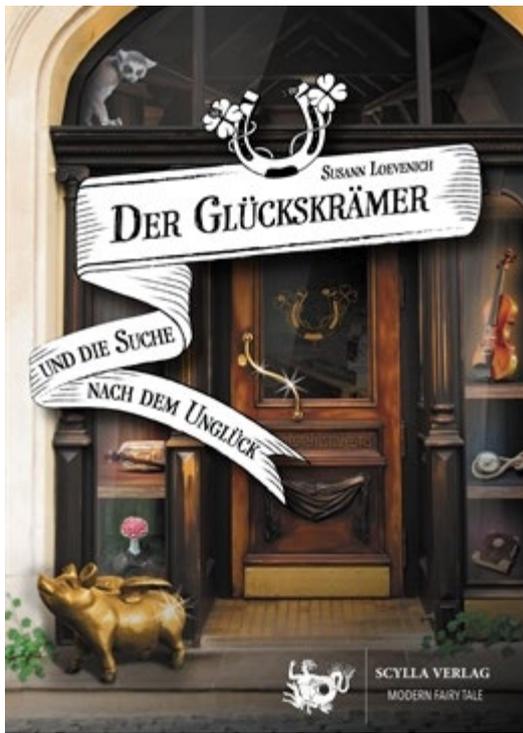
Teste dein Wissen im Team: Bildet mit Freunden ein Team von 2 bis 6 Personen, überlegt euch einen Teamnamen und meldet euch an. Fragen in unterschiedlichen Formaten wie Multiple Choice, Jahreszahlen, Fotos zuordnen oder Personen erkennen, müssen gemeinsam beantwortet werden, mit Themen aus Kultur, Sport, Wissenschaft, Politik, rund ums Bergische, aktuelle Ereignisse und vielem mehr.

Um Anmeldung wird gebeten; bitte Zahl der Teilnehmer und insbesondere Teamnamen angeben Anmeldung unter: bergisch.gladbach@tdh-ag.de Ihr habt kein Team: meldet euch beim „Team Surprise“ an und lasst euch überraschen.

Moderation: Nadine und Roman

Catering: Quirls

Eintritt 5,00 € pro Person. Der Reinerlös kommt terre des hommes zugute.



Lesung – „Der Glückskrämer und die Suche nach dem Unglück“ von Susann Loevenich

Ein Märchen vom Glück für Erwachsene

Mi. 09.10.2024

19.30 Uhr

[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)

Altenberger-Dom-Str. 125

Eintritt frei – Spenden gern gesehen

Bitte nutzen Sie die [Online-Voranmeldung](#); Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.

© Bild: Jeannette Graf

Gemeinsam mit der gemeinnützigen Scylla Akademie lädt das Begegnungscafé Himmel und Ääd zu einer besonderen Lesung ein.

Die Autorin Susann Loevenich präsentiert ihr neues Buch „Der Glückskrämer und die Suche nach dem Unglück“ und nimmt die Zuhörer mit auf eine zauberhafte Reise in eine Welt der Märchen.

Dieses Buch wurde auf die Longlist des renommierten Phantastikpreises 2024 der Stadt Wetzlar gesetzt! Es ist ein Märchen, das es schafft, uns aufgrund der besonderen Sprache und den feinfühlig gezeichneten Figuren in eine alte „neue“ Welt zu entführen.

Zitat: „Glück wünscht man nicht – Glück kauft man.“

Kurzinhalt: In dem Buch geht es um Hans Kleemann, den einzigen Glücksverkäufer weit und breit, der in seinem Traditionsgeschäft in der 13. Generation ein schier unendliches Angebot an Glücksvarianten anbietet. Trotz seines Geschäfts ist er selbst vom Pech verfolgt. Die Dinge nehmen eine unerwartete Wendung. Das Schicksal mischt sich ein – und verfolgt seine eigenen Pläne.



Hamlet – one man show mit Stefano Bernardin

Die Veranstaltung am Mi. 09.10.2024 um 20 Uhr im [Bürgerhaus Bergischer Löwe](#) muss leider **abgesagt** werden. Die Rückabwicklung erfolgt über die Vorverkaufsstelle, an der die Karten gekauft wurden.

Das Vermächtnis von Emilie und Oskar Schindler Ein Vortrag von Prof. Erika Rosenberg-Band

Do. 10.10.2024 | 19 - 21 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstraße 12
Emilie und Oskar Schindler haben ihr Leben riskiert und ihr gesamtes Vermögen geopfert, um 1.200 Juden vor dem sicheren Tod in den Gaskammern der Nationalsozialisten zu retten. Sie handelten und kämpften mutig für Menschenrechte – in einer Zeit, in der es keine gab. Prof. Erika Rosenberg lebt und arbeitet in Buenos Aires. Bekannt wurde sie in Deutschland als Biografin der Schindlers. 1990 lernt sie Emilie Schindler kennen und begleitet sie bis zu ihrem Tod im Jahr 2001. In ihrem interaktiven Vortrag lässt sie uns am Leben der Schindlers teilhaben. Die wichtigen Themen Zivilcourage und Zusammenhalt – besonders in schwierigen Zeiten – stehen dabei im Mittelpunkt. Der Vortrag beleuchtet außerdem die wesentliche Rolle von Emilie Schindler an der weltweit gewürdigten Tat ihres Mannes.
Teilnahmegebühr: 10,00 €. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](#).



11 Jahre Städtepartnerschaft: Ein Spaziergang durch Ganey Tikva

Die Ausstellung kann noch bis Fr. 11.10.2024 besichtigt werden.
[VHS Bergisch Gladbach](#)
Buchmühlenstraße 12

In diesem Jahr feiern die Städte Ganey Tikva in Israel und Bergisch Gladbach das 11. Jubiläum ihrer Partnerschaft. Im Januar 2013 unterzeichneten die damaligen Bürgermeister Avishai Levin und Lutz Urbach die Partnerschaftsurkunde anlässlich des Neujahrsempfang des Bürgermeisters in Bergisch Gladbach. Im

Mai folgte die feierliche Unterzeichnung der Urkunde in Ganey Tikva.

11 Jahre sind nun vergangen, und der [Städtepartnerschaftsverein Ganey Tikva - Bergisch Gladbach e.V.](#) möchte zu einem Spaziergang durch die Schwesterstadt einladen. Dazu öffnet die VHS Bergisch Gladbach ihre Tore und ermöglicht eine Ausstellung von Fotos aus der Partnerstadt.

Die 30 Bilder der Ausstellung zeigen Ganey Tikva aus verschiedenen Perspektiven: Es geht um viele unterschiedliche Themen – eben das, was das Leben in einer Stadt ausmacht. Die einzelnen Fotos werden von Begleittexten in den Bilderrahmen ergänzt, die unmittelbare Erläuterungen anbieten.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zur Ausstellungseröffnung und zu unserem Spaziergang durch Ganey Tikva eingeladen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dauer der Ausstellung: 07.09. – 11.10.2024, Montag bis Freitag, 8.00 bis 21.00 Uhr (außer an Feiertagen)



FreiSpiel

Fr. 11.10.2024

14 – 17 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

© Bild: Jan Vašek

Die Freispiel-Stunden bieten die perfekte Gelegenheit, in die Welt der Videospiele einzutauchen und gemeinsam Spaß zu haben.

Für Mitspielende ist gesorgt: Während der Freispiel-Stunden können mit einem Ansprechpartner Spiele ausprobiert werden. Die Mitarbeitenden der Stadtbücherei bereiten für die Termine jeweils ein Spiel für die Konsolen vor und beantworten Fragen rund ums Gaming.

Alter: Die Spiele haben eine Altersfreigabe ab 0 Jahren oder ab 6 Jahren. Die Konsolenspiele sind ab 6 Jahren freigegeben. So stellen wir sicher, dass die Inhalte für alle Altersgruppen geeignet sind und unbeschwertes Spielen ermöglichen.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Es kann zu Wartezeiten an den Spielmöglichkeiten kommen.

„Herbst-Zeitlose“ mit dem Celloduo „Violoncello à deux“

Uta Schlichtig und Birgit Heinemann

Fr. 11.10.2024 | 17 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#), Raum „Vier Jahreszeiten“ | Am Schlosspark 10

„Herbst-Zeitlose“ eine inspirierend-vergnügliiche und auch besinnliche Konzertlesung vom Werden und Vergehen, den Kostbarkeiten von Lebensreife und Erfahrung und der Kunst, diese genussvoll und zuversichtlich zu leben,

gespielt und gelesen vom Celloduo „Violoncello à deux“ (Uta Schlichtig und Birgit Heinemann).

Eintritt 20,00 €. Ihre Anmeldung richten Sie bitte an die Rezeption unter 02204 / 830-0.



Escht Kabarett auf dem Quirl-Grill - Open Air

Fr. 11.10.2024

19 Uhr

Engel am Dom

Hauptstr. 258

Diesmal mit:

Cassy Carrington: Die Pop- und Drag-Queen aus Köln ist eine wahres Multitalent. Sie bringt Ausschnitte aus ihrem Programm „Wenn jetzt gleich schon vorbei ist...“

Gerd Buurmann: Autor & Kabarettistischer Spötter mit literarischem Einschlag erzählt tapfer unglaubliche Geschichten aus dem Nirwana und löst zusammen mit sich selbst Beziehungsprobleme der klassischen Literatur...

Torsten Schlosser: Ob Mücken oder verklemmte Heizkörper, überall entdeckt er sexuelle Orientierungslosigkeit. Völlig absurd, der Schlosser in Gelee.

Durch das Programm führt Bühnenköbes Christian Bechmann.

Bei schlechtem Wetter indoor in der Gnadenkirche.

Einlass: 18 Uhr! Mit Kölsch, Grill und Gesöff!

Eintritt: 13,00 €, Reservierungen/Tickets unter info@quirl.de.

Weitere Informationen unter: www.quirl.de.

Augenschmaus – der Film-Treff in Schildgen zeigt „Das Beste kommt noch - Le meilleur reste à venir“

Fr. 11.10.2024 | 19.30 Uhr | Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#) |

Schüllenbusch 2

Die Evangelische Andreaskirche und das Katholische Bildungswerk zeigen den französischen Spielfilm „Das Beste kommt noch - Le meilleur reste à venir“.

Zum Inhalt: Arthur ist ein neurotischer Chemielehrer mit einem komplizierten Verhältnis zu seiner jugendlichen Tochter. Cèsar ist ein Frauenheld, der ständig Geldprobleme hat. Nach einem Missverständnis glauben die beiden Freunde, dass der jeweils andere an Krebs erkrankt ist. Sie sind überzeugt, dass sie nicht mehr viel Zeit haben und wollen die vermeintlich letzten Momente in vollen Zügen genießen.

Der Film verbindet ernste Momente mit ausgelassener Heiterkeit, und wird zu einer Liebeserklärung an die Freundschaft und das Leben.

Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem

Filmgespräch. Die Gebühr beträgt 5,00 €. Einlass ab 19 Uhr, beschränkte Teilnehmerzahl. Altersfreigabe: ab 12 Jahre.



OPEN STAGE V
Ein Abend voller Überraschungen –
Nummer FÜNF

Fr. 11.10.2024
20 Uhr
[THEAS Theater](#)
Jakobstr. 103

Moderation: Lukas Bendig

Eintritt: auf Hut (Spende)

© Foto: Philipp J. Bösel

Künstlerinnen und Künstler aus Bergisch Gladbach und Umgebung dürfen zum fünften Mal unsere Bühne nutzen, um ihre Darbietungen vor Publikum aufzuführen. Also heißt es wieder „Vorhang auf“ für viele witzige, spannende, unterhaltsame oder nachdenkliche Beiträge. Ob Theater, Comedy, Musik, Kabarett, Impro, Zauberei, Poetry oder Lesung. Entdecken Sie mit uns zusammen die neuen Talente am Bühnenhimmel!

Sie haben Interesse selbst mitzuwirken? Dann schreiben Sie am besten gleich eine E-Mail an: kontakt@theas.de oder rufen uns an. Diesmal sollten die Beiträge eine Länge von maximal 15 Minuten haben. Wir freuen uns auf Sie!

Räuber - Dreimolelf Tour 2024

Fr. 11.10.2024 | 20 Uhr | Bürgerzentrum Steinbreche | Dolmanstr. 17

Die Räuber kommen in die Steinbreche

Die Band wollte sich neu ausrichten und stilistisch weiterentwickeln und das zeigt großartige Früchte. Ihnen gelingt als RÄUBER „3.0“ ein grandioses Comeback. Mit WIGGA DIGGA und OBEN UNTEN erreichen sie Top-Platzierungen in den karnevalistischen Hitparaden und Wettbewerben und in kürzester Zeit über eine Million Downloads und Streams. Doch nicht nur diese Songs stehen für die musikalische Transformation in die Moderne, vielmehr das ganze Album ALLE FÜR KÖLLE zeigt auf beeindruckende Art und Weise wie es die Kölsche Kultband versteht, sich immer wieder neu zu erfinden und zu begeistern.

Mit dem Support: Scharmöör – wir sind sehr froh, die Newcomer in der Steinbreche begrüßen zu können! – geht’s um 20 Uhr los.

Ab 21 Uhr zwei Stunden Räuber Vollkonzert und natürlich wie immer unsere After Show Party mit DJ Bernd!

Außerdem bei unseren Events: Beste Verpflegung mit Cocktailbar, frischem

Kölsch vom Fass und Catering durch die Firma Zoch.

Eintritt: 30,00 €. Tickets aktuell im Vorverkauf in unserem Ticketshop bei Charlies Karnevalsshop, Immanuel-Kant-Str. 1, Refrath, Tel. 02204 / 962510 oder im Kult Kiosk, direkt neben Charlies Karnevalsshop, täglich geöffnet von 7.30 - 21 Uhr!

Veranstalter: [Veedelsevent](#)

Festakt „25 Jahre Denkmalschutz und Stadtbildpflege“

Sa. 12.10.2024 | 11 Uhr | Ratssaal Rathaus Bensberg | Wilhelm-Wagener-Platz
Der [Bergische Geschichtsverein Rhein-Berg e.V.](#) lädt aus Anlass des 25-jährigen Bestehens des gleichnamigen Arbeitskreises zum Festakt „25 Jahre Denkmalschutz und Stadtbildpflege“ ein.

Gastrednerin ist Frau Professor Christa Reicher, Inhaberin des UNESCO-Lehrstuhls für Kulturerbe und Städtebau an der RWTH Aachen. Sie spricht zum Thema „Von der Bedeutung der Vergangenheit für eine bessere Zukunft“.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Kunstlabor: Inklusiver Workshop für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams

Sa. 12.10.2024
14 – 17.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

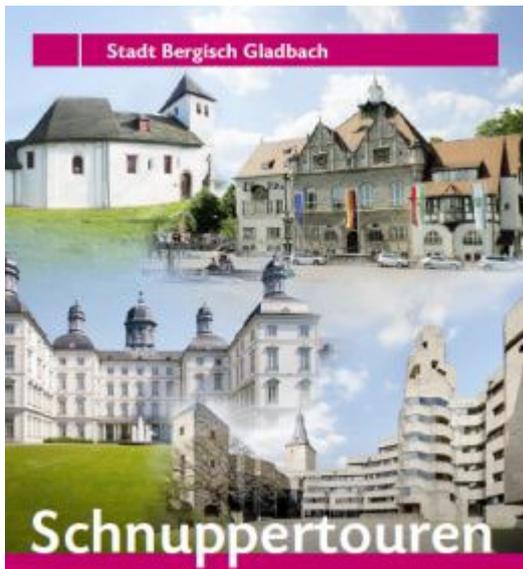
Teilnahme kostenlos!

© *Kunstmuseum Villa Zanders*

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm' vorbei und lass' deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe.

Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team: Wir helfen dir bei der Themenfindung oder schauen uns gemeinsam die aktuelle Ausstellung im Museum an.

Das KUNSTLABOR ist ein offenes und inklusives Kunstangebot, das sich an junge Menschen ab ca. 13 Jahren mit und ohne Behinderung richtet. Teile deine Ergebnisse und Eindrücke gerne unter: [#kunstlaborvillazanders](#).



Schnuppertouren 2024

Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen
- Kostenfreie Stadtführungen

Die Führung durch Refraths alte
Gasthäuser mit Hans-Peter Müller am
Sa. 12.10.2024 ist bereits

AUSGEBUCHT!!!

Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Anmeldungen werden per E-Mail unter schnuppertouren@stadt-gl.de oder per Telefon unter 02202 / 14-2784 entgegen genommen. Weitere Schnuppertour-Termine finden Sie [hier](#).

Musikseminar im Laurentiushaus: Aus der Heimat der Spätromantik: Antonín Dvorák

Sa. 12.10.2024 | 15 Uhr | [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#) |
Laurentiusstraße 4-12

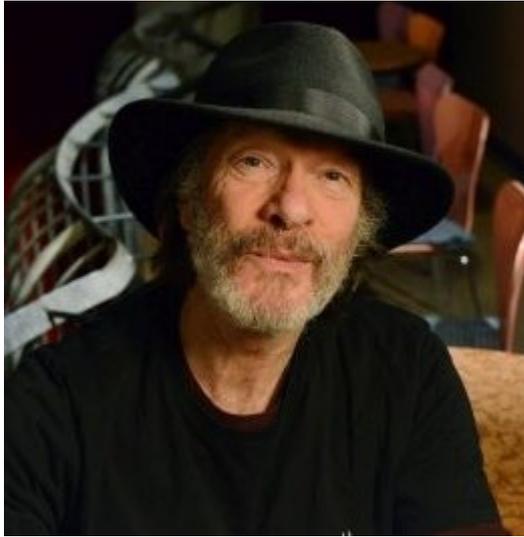
Antonín Dvorák (1841-1904) war der Sohn eines Gastwirts und Metzgers und erfuhr frühzeitig musikalisch Förderung. Er wurde schon früh mit dem Klischee verbunden, ein bodenständiger böhmischer Musikant zu sein. Aber er war nie ein munterer, drauflos komponierender Naturbursche.

Das Komponistenhandwerk eignete er sich selbst an. Er war Organist und Kaffeehausgeiger in Prag, dann Bratschist in einem Opernorchester und komponierte jahrelang für die Schublade. Bekannt wurde er schließlich durch eine Empfehlung von Johannes Brahms. Künstlerisch war er ein Weltbürger, der neun Symphonien und zehn Opern komponierte und drei Jahre lang als Kompositionslehrer am New Yorker Konservatorium tätig war.

Dozent: Siegfried R. Schenke

Teilnahme-Gebühr: 8,00 €. Veranstaltungsnummer: 2412760049.

Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).



**Gerd Köster – Bla Bla & Dei Dei
Lesung in der Gnadenkirche**

Sa. 12.10.2024

19 Uhr

[Ev. Gnadenkirche](#)

Hauptstr. 256

Eintritt: Vorverkauf: 23,00 € (zzgl. Vvk-Gebühr), Abendkasse: 27,00 €.

Tickets Vvk online hier: www.bergisch-live.de/shop/504881.

Bild: Kulturbüro Plum

Es gibt keine normalen Menschen – es gibt nur die Menschen.

Poetische, prosaische und musikalische Geschichten und Gedichte über zornige, zotige, bescheidene, blitzgescheite, brunzblöde, einfühlsame, großkotzige und ratlose Mitmenschen.

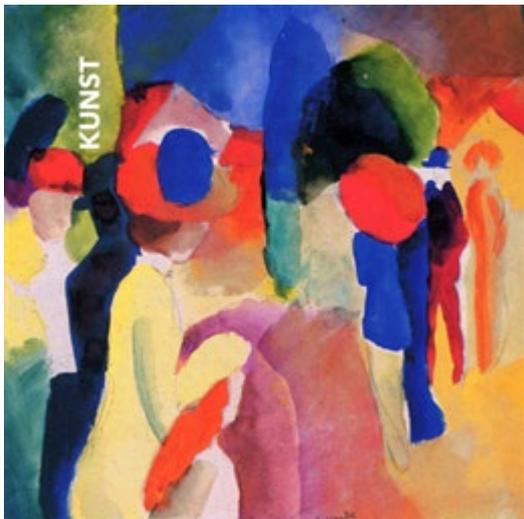
Texte von Heinz Weber, Christian Thill, Elfie Steickmann, Gerd Köster u. a., dazu Blues, Balladen und Krätzjen mit

Gerd Köster – Stimme

Pete Haaser – Keyboards, Akkordeon

Pascal Pohlscheidt – Gitarren, Stimme

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde



**August Macke
Ein Künstler im Kaleidoskop der
Moderne**

(Sa.-So.) 12. bis 13. Oktober 2024

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)

Overather Str. 51-53

© August Macke, gemeinfrei, Wikimedia Commons

August Mackes künstlerische Entwicklung war ebenso rasant wie die Zeit, in der er – leider viel zu kurz – lebte. Reisen, Familienleben und Künstlerfreundschaften wirkten wie Katalysatoren auf seine außergewöhnliche Künstlerpersönlichkeit, die geprägt war von interessierter Neugier und großem Talent.

Erste Impulse kamen vom japanischen Farbholzschnitt und der Malerei Arnold

Böcklins. So war sein künstlerisches Interesse bereits geweckt, als er sich im Jahr 1907 urplötzlich mit dem Impressionismus konfrontiert sah, der für ihn eine Art Initialzündung wurde und ihm den Weg ins Kaleidoskop der Moderne bahnte. Dann sah er in Paris und Berlin die Heroen des Impressionismus und die Väter der Moderne im Original, lernte von Manet, Cézanne, van Gogh und Gauguin. Mit Henri Matisse und Robert Delaunay sah sich Macke bald auf einem gemeinsamen Weg, während er Futurismus, Kubismus und die Arbeiten des Blauen Reiters als künstlerische Herausforderung produktiv zu nutzen wusste. Anhand zahlreicher ausgewählter Bildbeispiele wird die Art und Weise, wie Macke sich all diese Einflüsse aneignete, in seinem Werk verarbeitete und in eine unverwechselbare Formensprache überführte, aufgezeigt und diskutiert. Zu dieser intensiven Betrachtung lädt die Thomas-Morus-Akademie Sie herzlich nach Bensberg ein! [Weitere Informationen...](#)



AkademieExtra
**Die Naturwissenschaften und die
Metaphysik
Grenzfragen stellen**

(Sa.-So.) 12. bis 13. Oktober 2024
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)
Overather Str. 51-53

Wir laden Sie ein, gemeinsam
Antworten auf die Grenzfragen von
Naturwissenschaften, Theologie und
Philosophie zu suchen.

© FlyD auf Unsplash

Die Naturwissenschaften und die Technik als ihre konkrete Verwirklichung in der Lebenswelt prägen das moderne Weltbild. Ihr großartiges und oft revolutionäres Verstehen der Welt wird nicht angezweifelt – ist es aber korrekt, daraus einen Alleinvertretungsanspruch auf Erkenntnis abzuleiten?

Die Naturwissenschaften sehen die Welt aus einer bestimmten Perspektive und ohne direkten Bezug zu den metaphysischen Fragestellungen der Philosophie und so bleiben, trotz ihrer großen Erfolge, Fragen offen. Mit dieser Einsicht öffnet sich der Blick auf weitere Formen menschlicher Erkenntnis: einführendes und vertrauendes Verstehen, ethisches und ästhetisches Bewusstsein, religiöse Einsichten und Erfahrungen.

Lernen Sie neue wissenschaftliche Aspekte kennen und diskutieren Sie mit uns.
[Weitere Informationen...](#)



Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Jenny Michel: Soft Ruins“

So. 13.10.2024

11 - 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

.....
Bild: Paradise Vehicles

Die Künstlerin Jenny Michel (*1975 in Worms; lebt und arbeitet in Berlin) nimmt uns mit in vergangene Utopien und verweist mit ihren ästhetischen Gebilden gleichzeitig auf das dystopisch Zukünftige. Informationen aus vergangener Zeit überwuchern die Oberfläche der Welt: Texte sind nicht mehr lesbar, Datenspeicher werden zu nutzlosem Material, ausgediente Bibliotheken werden zu rätselhaften Ruinen fragmentierten Wissens.

Jenny Michels Kunst spricht Intellekt und Gefühl gleichermaßen an. Ihr Medium ist das der Collage, obgleich es sich um Zeichnungen, Skulpturen, Wand- oder Rauminstallationen handelt. Jenny Michel hat sich den Materialien Papier und Holz verschrieben, die von hoher haptischer Qualität sind. Scheinbar Alltägliches und Abfall werden zum Baustoff ihrer künstlerischen Manifestationen. Über Jahre hinweg ist so ein dichtes Werk entstanden, das eine Gegenerzählung zu den dominierenden Narrativen der Wissenschaft bildet.

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.



Öffentliche Führung durch die Ausstellung Must-have. Geschichte, Gegenwart, Zukunft des Konsums

So. 13.10.2024 | 14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

.....
© LVR-ZMB, S.Zöller

Tabakpfeife, Schallplatte oder Smartphone – Konsumartikel, die alle kennen, alle haben, alle brauchen? Zu verschiedenen Zeiten galten ganz unterschiedliche Dinge als „Must-have“. Die Ausstellung verfolgt die Entwicklung des Konsums der letzten 200 Jahre bis in die Gegenwart und regt zur Auseinandersetzung mit unserem eigenen Konsumverhalten an.

Kosten: Erwachsene 5,50 €, Kinder/Jugendliche (ab 11 Jahre) 1,00 €, inkl. Eintritt in die Dauer- und Wechselausstellung; bitte keine Gruppen! Anmeldung erwünscht im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555.

.....



**Handwerker-Vorführung:
Spinnen mit Karin Dünner/Janina
Endresz**

So. 13.10.2024

14 - 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: © Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.
Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

Kulturführung: Kalk, Köbes & Co

Ein Erkundungsgang in Bergisch Gladbach mit Roswitha Wirtz

So. 13.10.2024 | 14.30 Uhr | Treffpunkt: Konrad-Adenauer-Platz

Kalk war ein wesentlicher Produktionsfaktor in Bergisch Gladbach. Das wird besonders deutlich an zwei Standorten mitten in der Stadt. Die möchte ich Ihnen bei einem Spaziergang gerne zeigen. Und zwischendurch erzähle ich Ihnen Interessantes und Heiteres aus unserer Stadt. Die Wege sind durchweg eben.

Teilnahme-Gebühr: 8,00 €. Veranstaltungsnummer: 2412770030

Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).



**KASPER IM GESPENSTERSCHLOSS
mit Gerd J. Pohl**

Theater für die Jüngsten: Die Piccolo-Puppenbühne zu Gast im THEAS Theater

So. 13.10.2024 | 15 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

© Foto: Fabian Michaelis

Nach einer langen Wanderung ist Kasper hundemüde und übernachtet in einem verlassenen Schloss. Verlassen? Nicht ganz! Denn pünktlich um Mitternacht steigt das Schlossgespenst Eusebius aus seiner Truhe und bringt Kasper mit allerhand fröhlichen Spukereien um den verdienten Schlaf. Aber ganz so fröhlich ist das Gespenst gar nicht, denn eigentlich sehnt es sich danach, endlich von

seinem Gespensterdasein erlöst zu werden. Ob Kasper das wohl gelingt...?
Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren; jüngere Kinder können an den Vorstellungen nicht teilnehmen. Karten (8,00 € für Kinder, 9,00 € für Erwachsene)
Reservierungen ausschließlich unter 0172 / 2456769 oder mail@theater-im-puppenpavillon.de; Reservierungen sind erst nach Bestätigung durch den Puppenpavillon gültig.



Quirl – Open Air 2024 mit Soul Shadows

So. 13.10.2024 | 17 Uhr
Quirl an der Gnadenkirche
im Biergarten des Quirls
Hauptstr. 264

© Foto: Heinz Joerres

Soul Shadows ist die Band, auf die die Soulgrößen ihre Schatten geworfen haben, Aretha Franklin, Carole King und Etta James, Bill Withers und Ray Charles. Aber genauso spielen die Soul Shadows Stücke von Sting, Annie Lennox, Norah Jones, John Prine, den Beatles oder den Allman Brothers – denn hat diese Musik etwa keinen Soul?

In der klassischen Bandbesetzung Bass, Gitarre, Schlagzeug, mehrstimmiger Gesang und Saxofon treffen sich hier alte Bekannte der Kölner Musikszene. Mit: Astrid Bath (Sängerin), Philipp Roemer (Gitarre), Till Brandt (Bass), Ralf Nackowitsch (Schlagzeug) und Bernd Winterschlagen (Tenorsaxophone)
Eintritt frei!

Bei schlechtem Wetter indoor im Engel am Dom.

Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde

Musikalischer Herbst in Kippekausen

„Irischer Abend“ mit irischem Folk sowie Arrangements irischer Musik von Justyna Löffering

So. 13.10.2024 | 18 Uhr | Zeltkirche Kippekausen | Am Rittersteg 1

Es spielen Jutta Lambeck (Blockflöten), Justyna Löffering (Klavier), Sarah Botzian (Harfe), Dagmar Häck (Violine), Ulla Pillmann (Gesang, Akkordeon) und Xaver Hetzenegger (Orgel, Klavier).

Der Eintritt ist frei, jedoch wird am Ausgang um eine Spende gebeten.

[Hier](#) kommen Sie zum Programm des Musikalischen Herbst in der Zeltkirche.



**Inklusives Ferienprogramm:
Schreibwerkstatt – Fantasie kennt
keine Grenzen!**

Di. 15.10.2024 | 10 - 13 Uhr
Do. 17.10.2024 | 10 - 13 Uhr
Fr. 18.10.2024 | 10 - 13 Uhr
Sa. 19.10.2024 | 14 Uhr Abschluss-
veranstaltung

[Stadteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Getty images von canva

Lass' deine Fantasie fliegen!
Erschaffe geheimnisvolle Wesen!
Tauche in zauberhafte Welten ein!
Was kannst du in einer Schreib-Werkstatt machen?

- neue Wege entdecken, um deine Fantasie in spannende Geschichten zu verwandeln
- magische Geschichten schreiben
- deine Ideen und Texte mit anderen schreib-begeisterten Menschen teilen

Du musst nicht selbst lesen oder schreiben können.

Das klingt spannend? Dann melde dich zur kostenlosen Schreib-Werkstatt an!
Der Zugang ist rollstuhlgerecht. Wir achten auf Barrierefreiheit. Bitte nimm vorab
Kontakt zu uns auf, wenn du Unterstützung oder Hilfsmittel benötigst.

Anmeldung und Information: Telefon unter 02204 / 55357 oder Mail an
bensberg@stadtbuecherei-ql.de.

Die Schreibwerkstatt wird ermöglicht durch die Förderung der Kultur- und
Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln.



**Herbstferienaktion:
Führung für Kinder: Kindheit in der
Alten Dombach um 1850**

Di. 15.10.2024 | 11 Uhr
Mi. 23.10.2024 | 11 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnen und arbeiten in der
Papier-mühle. Bei dem Rundgang erfahren die Kinder, wie Gertrud und Johann
leben und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichten. Im Anschluss an die
Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen und die Entstehung einer

Erlebe eine unvergessliche Zeit voller Spaß und Kreativität! Tauche ein in unsere Welt des Artistry Fusion und entdecke die Besonderheiten unserer Workshops: In der ersten Woche findet der "Handlettering"-Workshop statt. Hier gestaltest Du kunstvolle Buchstaben und Sprüche mit verschiedenen Materialien. Egal, ob Anfänger/Anfängerin oder Profi, hier kannst Du Deine kreative Seite entfalten. In der zweiten Woche findet dann der "Schmuck kreativ"-Workshop statt. Entdecke die geheime Kunst des Schmuckdesigns! Verwende Papier und magische Materialien, um Deine eigenen, einzigartigen Schmuckstücke zu erschaffen. Bei diesem Workshop lernst Du grundlegende Kenntnisse über Schmuckdesign und hast Spaß an diesem kreativen Projekt. Präsentiere stolz Deine selbst gestalteten Kunstwerke am Ende der Workshops. Bereit, die Kreativität zu entfesseln?

Du kannst nur an einem oder auch an beiden Workshops teilnehmen. Der Workshop ist auch für Kinder und Jugendliche mit Handicap geeignet. Bitte sprechen Sie uns an.

Leitung: Luvualu N dofusu, Lina Johanna Stephan (Handlettering), Burcu Tuna (Schmuck kreativ)

Anmeldung und weitere Informationen:

Urban Great e.V., Herr Luvualu N dofusu, Waldeckerstr. 21, 51065 Köln, Tel. 0157 / 36955287, E-Mail: ug-unity@gmx.de

Den Flyer zum Kulturrucksack-Workshop könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#).



Herbstferienaktion: Drachenbau

Mi. 16.10.2024

11 - 12.30 Uhr und 13 - 14.30 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)
[Alte Dombach](#)

© LVR-Industriemuseum

Wir bauen einfache Drachen aus Papier und lassen sie direkt auf dem Gelände des Papiermuseums fliegen.

Alter: 5 - 8 Jahre

Kosten: 3,00 € pro Kind

Anmeldung erforderlich bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.

Südamerika - Bolivien & Patagonien | Vortrag mit Carsten Grüttner

Mi. 16.10.2024 | 14.30 - 15.30 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#), Raum „Vier Jahreszeiten“ | Am Schlosspark 10

Ende des vergangenen Jahres war Herr Grüttner nochmals mit Kameraausrüstung, Drohne, Zelt und Fahrrad in den einsamen und wilden Landschaften von Bolivien und Patagonien unterwegs. Er hat dort spannende Geschichten, schöne Fotos und faszinierende Videos eingefangen, die er uns im Rahmen einer neuen Reise-Reportage "Südamerika - Bolivien & Patagonien"

präsentiert.

Eintritt ist frei. Ihre Anmeldung richten Sie bitte an die Rezeption unter 02204 / 830-0.



Spietester in der Stadtbücherei Gemeinsam Spiele entdecken und bewerten

Do. 17.10.2024

13 – 16 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 10 Jahren

© Bild: Stadtbücherei Bergisch Gladbach

Einmal im Monat sind alle Spielebegeisterten eingeladen, gemeinsam neue Spiele anzuspielden und gründlich zu testen. In gemütlicher Runde werden nicht nur technische Aspekte wie die Steuerung und die Alterseinstufung geprüft, sondern auch besonderer Wert auf den Spielspaß gelegt!

Die Testergebnisse werden regelmäßig auf der [Webseite der Stadtbücherei](#) veröffentlicht.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei.



Klänge der Stadt Rafael Lipstein: Alle Hände voll Musik!

Sa. 19.10.2024

18 Uhr

Rathaus Bensberg, Ratssaal

Wilhelm-Wagener-Platz

© Bild: Bach

Als Rafael Lipstein im Oktober 2022 sein letztes Konzert bei den "Klängen der Stadt" gab, hieß der Titel noch "Alles mit Links!" Er hatte damals ein für Pianisten eigentlich unüberwindbares Problem: Seine rechte Hand streikte. Also spielte er mit verblüffender Virtuosität einhändig - das Publikum war begeistert!

Sein Handicap hat Rafael nun überwunden. Deshalb heißt es nun: Alle Hände voll Musik!

Auf seinem Programm stehen Werke von

J. S. Bach (1685 - 1750), J. Brahms (1833 - 1897), Clara Schumann (1819 - 1896) und Robert Schumann (1810 - 1856).

Eintritt frei - Spende erbeten. Bitte nutzen Sie die Online-Anmeldung:

<https://www.bergischgladbach.de/2024-10-19-rafael-lipstein-anmeldung.aspx>.

Telefonische Anmeldung unter 02204 / 483909 oder 02202 / 982444.

"Klänge der Stadt" ist eine Veranstaltungsreihe von [Wir für Bergisch Gladbach e.V.](#)

Den Flyer zur Veranstaltung können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).



**Wage es, weise zu sein!
Mutiges Denken bei Sokrates und
Immanuel Kant**

(Sa.-So.) 19. bis 20. Oktober 2024

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)

Overather Str. 51-53

© Cambridge Museum, *wikimedia commons*,
CC-BY-SA-4.0

„Wage es, weise zu sein“, ist keineswegs eine einfache Aufforderung. Ein eigenes Fragen setzt Mut voraus, über die herkömmlichen Antworten hinaus ins Offene hinein wissen zu wollen. Mehr noch wird das Weiterfragen im Gespräch zum Wagnis des Selberdenkens.

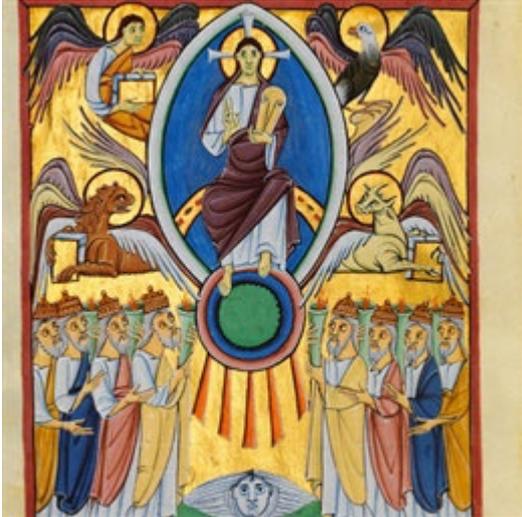
Obwohl Sokrates und Kant zeitlich in so unterschiedlichen Epochen und Kulturen lebten, gibt es bei verschiedenen Punkten eine nahezu unerhörte sachliche Nähe. Beispielsweise betonen beide Philosophen im Interesse eines sittlich-integren und moralischen Handelns den Vorrang der Praxis. Ferner konnte es im krisengeschüttelten Athen zu Sokrates' Zeit wie im von politischen Unruhen und Kriegen heimgesuchten Jahrhundert Kants einen Neuanfang nur durch kritische Befragung und kritische Reflexion der Mitbürger geben – eben „Aufklärung“ in einem denkbar weiten Sinn, sodass wir unsere eigene Praxis erhellen und besser zu leben verstehen. Und schließlich vertrauen sie dem Logos und der Vernunft, gemeinsam zu Einsichten zu kommen, die unser Leben zu orientieren vermögen – ohne vermessen zu werden: Eingedenk der Grenzen seines Wissens gelangt Sokrates im vollen Bewusstsein seines Nichtwissens zu einer „menschlichen Weisheit“ wie Kant seinerseits die höchste Sinnbestimmung der Philosophie nach ihrem Weltbegriff in einer grenzbewussten „Weisheitslehre“ sah.

Alle diese Momente sollen systematisch in das Philosophieren von Sokrates und Kant eingeordnet werden. Zugleich werden sie ihrerseits kritisch auch auf mögliche Unterschiede und epochenübergreifende Einseitigkeiten hin befragt und

bedacht.

Kurzum: Das Seminar will zu kritischen Fragen und zum Nachdenken anstiften und Mut und Weisheit auf den Weg bringen! Herzliche Einladung nach Bensberg!

[Weitere Informationen...](#)



**„Entrollst du gar ein würdig
Pergamen ...“
Buchmalerei und Handschriften aus
Sankt Gallen, Aachen und der
Reichenau**

(Sa.-So.) 19. bis 20. Oktober 2024

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)

Overather Str. 51-53

© *gemeinfrei*, via *wikimedia Commons*

Bevor Johannes Gutenberg um 1450 den Buchdruck entwickelte, war die Schreibkunst über Jahrtausende mühevoller Handarbeit. Nach Anfängen mit keilartigen Zeichen in weichem Ton entdeckte Ägypten das Schreiben mit Feder und Pinsel auf geglätteter Papyrusrolle. In hellenistischer Zeit wurde die spröde Pflanzenfaser durch das Pergament ersetzt. Schließlich wurde in der spätrömischen Epoche die unhandliche Rolle vom heute noch gebräuchlichen Buchblock, dem Codex, abgelöst.

Die Gestaltung der Schrift, ihre Auszeichnung mit einzelnen Schmuckbuchstaben, den Initialen, sowie die Bebilderung der Texte mit kleineren und größeren Miniaturen sakralen wie profanen Inhalts bilden ein ungemein faszinierendes Gebiet der Kunst- und Kulturgeschichte. Insbesondere die genaue Betrachtung der früh- und hochmittelalterlichen Buchmalereien aus karolingischen und ottonischen Hof- und Klosterschulen bereiten höchsten ästhetischen Genuss. Es ist vor allem dann, wenn in seltenen Fällen auch noch die originalen Buchdeckel in Gold und Edelmetalle erhalten sind. Diese Objekte sind wahre Kunstschatze! Wir laden Sie ein, gemeinsam mit Dr. Andreas Thiel einen detaillierten Blick auf die frühen Schätze der Buchmalerei zu werfen und dieser heute eher fremden Kunst näherzukommen. [Weitere Informationen...](#)



**22. Edition Lyrikpfad an der Strunde
„Das Unverhoffte hoffen“**
Gedichte von Autorinnen und Autoren
von [Wort & Kunst](#)

So. 20.10.2024 | 11 Uhr
Treffpunkt: Strundequelle in
Herrenstrunden

© Foto: Stadt Bergisch Gladbach

Auf unserer Wanderung ab der Strundequelle in Bergisch Gladbach-Herrenstrunden in Richtung Papiermuseum Alte Dombach treffen wir auf die 6 Stelen des Lyrikpfades mit neuen Texten von Gisela Becker-Berens, Claudia Dietze, Ute Glaser, Günter Helmig, Wilhelmina Heinemann und Josef B. Zeller. In Zeiten der Unsicherheiten und Umbrüche, der kaum mehr zu bewältigenden Herausforderungen angesichts von Kriegen, politischen Umwälzungen, Despotentum und nicht zuletzt der Klimakatastrophe bleibt uns nur, die eigenen Hoffnungen zu stärken. Und dies in Worte zu fassen, die so zum Hoffnungsträger werden. Die Dichterinnen und Dichter machen sich auf die Suche nach dem Unverhofften und finden es oft in den kleinen Dingen. Vielleicht ist dies uns Trost? Die Autorinnen und Autoren tragen ihre eigenen Texte vor, musikalisch begleitet von Guido Meissner auf dem Yidaki (Didgeridoo)



**Herbstferienaktion:
Drachentag am Spielplatz**

So. 20.10.2024
zwischen 12 und 16 Uhr
[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)
[Alte Dombach](#)

© LVR-Industriemuseum

Heute könnt ihr am Spielplatz Papierdrachen basteln und auf dem Museumsgelände steigen lassen. Ohne Anmeldung.

Findet bei trockenem Wetter statt.

Kosten: 1 €

Anmeldung möglich im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de oder bei kulturinfo Rheinland 02234 / 9921555.



Öffentliche Führung „Papier – vom Handwerk zum Massenprodukt“

So. 20.10.2024

14 - 15 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

© LVR-Industriemuseum

Bei dieser Führung geht es um die Herstellung und den Gebrauch von Papier früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine.

Bitte keine Gruppen! 4,00 €, Kinder/Jugendliche frei.

Anmeldung erwünscht im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de
oder bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555.



Handwerker-Vorführung: Weben mit Sabine und Matthias Körsgen

So. 20.10.2024

14 – 16 Uhr

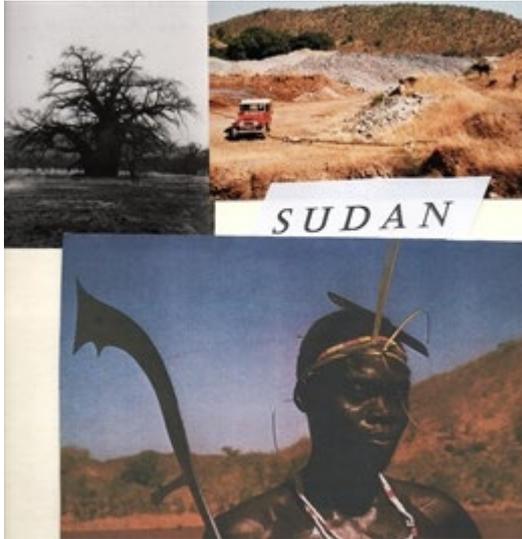
[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



Sudan - Landschaft und Kultur des Volkes der Ingessana-Chromiterz-Bergbau

Vortrag mit Dr. Walther Schiebel

So. 20.10.2024

15 - 17 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Foto: Dr. Walther Schiebel

Eurogeologe Dr. Walther Schiebel führte die wirtschaftliche Bewertung der Chromiterzvorkommen des Ingessana-Gebirges im Auftrag der sudanesischen Regierung und des Kuwait-Fundes durch. Der Vortrag beschäftigt sich unter anderem auch mit der steinzeitlichen Kultur des Ingessana-Volkes.

Eintritt: 5,00 €. Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor dem Termin erforderlich unter 02202 / 141555 oder kontakt@bergisches-museum.de.



„Max Bruch: Auf den Spuren eines entschiedenen Romantikers. Ein Erzählkonzert mit Werken für Gesang, Violine, Cello und Klavier.“

So. 20.10.2024

17 Uhr

Kulturkirche Herrenstrunden
Herrenstrunden 32

Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

© *gemeinfrei* (Wikipedia)

Max Bruch ist besonders im Kontext der romantischen Musik bekannt. In seiner Arbeit versucht er, getrieben von seinen klassischen und frühromantischen Idealen, in der von Krisen geprägten Zeit der Spätromantik und der Moderne die Schönheit und Harmonie aus der Vergangenheit wiederzufinden und damit ans

Publikum zu appellieren. Sein Werk soll daher gar nicht Teil der damaligen musikalischen Entwicklung werden, sondern vielmehr der Rückbesinnung auf die, zu Schwinden drohende, Tradition dienen.

Unter der künstlerischen Leitung von Dr. Roman Salyutov (Klavier und Moderation) werden Ruth Theresa Fiedler, (Sopran), Michael Kibardin (Violine), Lev Gordin (Cello) Werke von Max Bruch spielen und von dem Freund Bergisch Gladbachs an historischem Ort erzählen. Die Kulturkirche Herrenstrunden liegt direkt am malerischen Max-Bruch-Themenweg. Der Komponist wurde durch die Papierfabrikantin Maria Zanders gefördert und gelegentlich ins Strundetäl eingeladen und ist somit mit der Stadt Bergisch Gladbach verbunden.

Nach der Veranstaltung wird zu einem kleinen Umtrunk eingeladen.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf der [Website des RBK](#) oder in der [Veranstaltungsbroschüre \(PDF\)](#).



Quirl – Open Air 2024 mit Old School Rock

So. 20.10.2024 | 17 Uhr
Quirl an der Gnadenkirche
im Biergarten des Quirls
Hauptstr. 264

Eintritt frei!

© Foto: Dimitri Mnatsakanian

Der Name der Band ist Programm, denn bei den Musikern stehen die Highlights aus 50 Jahren Rock'n'Roll, Blues und Rockmusik auf der Songliste. Hits von den Beatles, Deep Purple, Golden Earring, Manfred Mann, Queen und Whitesnake - um nur einige zu nennen- sorgen für eine mitreißende Rockshow.

Oldschool Rock präsentiert die Rock-Classics mit einer Prise Eigeninterpretation, mit knackigen und kraftvollen Gitarrensoli, hartem, kompromisslosem Bass- & Drum-Groove und einem leidenschaftlichen Sänger mit großer Stimme.

Stefan, alias Stevie, – Gitarre, Gesang

Holger, alias Helge – Gesang

Mete, alias Mete – Bass

Riccardo, alias Ricky – Drums

Bei schlechtem Wetter indoor im Engel am Dom.

Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde

„Stille Konzertstunde“ anlässlich des „Tages der nicht sichtbaren Beeinträchtigungen“

So. 20.10.2024 | 18 Uhr | Zeltkirche Kippekausen | Am Rittersteg 1

Ruhige Klavier- und Flötenmusik, mehrere Pausen zwischendurch, mildes Licht sowie vier offene Zugänge erleichtern die Teilnahme für Personen, die Reizüberflutung und Gedränge meiden möchten. Dauer ca. 1 Stunde.

Der Eintritt ist frei, jedoch wird am Ausgang um eine Spende gebeten.
[Hier](#) kommen Sie zum Programm des Musikalischen Herbst in der Zeltkirche.



#litbergsberg
Lesung! Marianne Tieves: Berta

Mi. 23.10.2024
Mittwoch, 23.10.2024
19.30 Uhr
[Buchhandlung Funk](#)
Schlossstr. 73

Eintritt € 5,00

Literatur aus Bergisch Gladbach! Wir freuen uns, Marianne Tieves begrüßen zu dürfen. Sie liest aus ihrem Debütroman.

Das Buch: Berta ist das achte Kind einer niederrheinischen Großfamilie. Sie wächst im Kneipen- und Arbeitermilieu auf. Beginnend in der Weimarer Zeit bis in die achtziger Jahre hinein, beschreibt der Roman den Alltag der Familie, erzählt von ihrem Kampf ums Überleben, ihrer Anpassung und ihrem Anderssein. Die Anweisungen der Mutter gelten den sehr unterschiedlichen Geschwistern als Gesetz. Der gutmütige Vater neigt zum polternden Widerstand, vor allem unter Alkoholeinfluss. Belastet durch erfahrene Demütigungen und gelegentliches Stottern sucht Berta nach Worten, sich selbst und die aus den Fugen geratene Welt zu begreifen. Mit Fantasie und dem ihr eigenen Humor findet sie ihren Weg. Dabei muss sie sich mit Herkunftsschranken in der Liebe ebenso auseinandersetzen wie mit Hunger, Faschismus, Krieg, Nachkriegselend und dem in Stalingrad traumatisierten Ehemann. Die Autorin nähert sich mit Berta einem Teil deutscher Geschichte in poetischer Weise und nimmt dabei die Perspektive sogenannter kleiner Leute in den Blick.



Gebärdensprachkurs für Kinder

Do. 24.10.2024 und
Fr. 25.10.2024
jeweils von 10 bis 13 Uhr
Stadtteilbücherei Bensberg
Schlossstr. 46-48

Kawai Severin

Du wolltest schon immer wissen, wie man etwas in Gebärdensprache sagen kann? Das lernen wir spielerisch zusammen mit Kawai Severin an zwei aufeinander aufbauenden Terminen in der Stadtteilbücherei Bensberg. Die Veranstaltung richtet sich an Kinder zwischen 6 und 14 Jahren. Du brauchst keine Vorkenntnisse, um teilzunehmen. Melde dich bitte nur an, wenn du an beiden Terminen teilnehmen kannst! Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutze das [Online-Anmeldeformular](#). Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei. Das Kursangebot wird ermöglicht durch die Förderung der Inklusionsbeauftragten der Stadt Bergisch Gladbach.



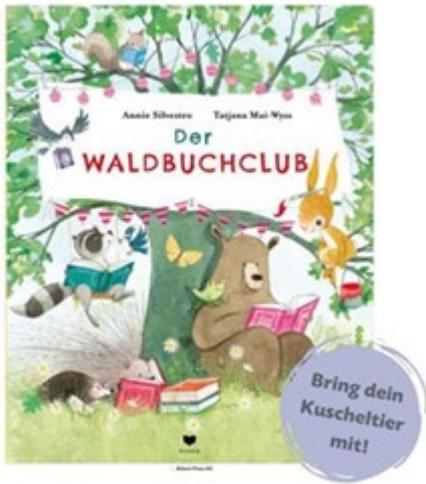
Herbstferienaktion: Workshop: "Kreatives Papierschöpfen"

Do. 24.10.2024
11 - 13 Uhr und
14 - 16 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach](#)

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Wir stellen eigene handgeschöpfte Papiere her. Den Papierbrei dafür werden wir selber ansetzen. Wir experimentieren mit Materialien, Formen und Farben. Da es natürlich nass hergehen kann, sollte entsprechende Kleidung angezogen werden. Kosten: 5,00 € pro Kind, Alter: 5-10 Jahre
Anmeldung erforderlich bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - www.shop.industriemuseum.lvr.de.



Familienzzeit: Bilderbuchkino „Der Waldbuchclub“ mit Kuschtierübernachtung

Do. 24.10.2024 | 15 Uhr
[Stadtbücherei im Forum](#)
Hauptstr. 250

Alter: ab 4 Jahren
Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich; bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

© Bohem press AG

An warmen Tagen sitzt Hoppel am liebsten vor der Bücherei und lauscht heimlich der Märchenstunde. Aber wenn es kälter ist, wird die Märchenstunde zurück in die Bücherei verlegt. Hoppelt sehnt sich danach, Geschichten zu lauschen und wird fast verrückt ohne Bücher.

Schon bald heckt er einen Plan aus, um nicht auf Bücher verzichten zu müssen. Es beginnt ein Abenteuer, das auch aus seinen Waldfreunden Leseratten machen wird.

Gemeinsam lesen wir das Buch „Der Waldbuchclub“ von Annie Silvestro. Begleitet wird die Erzählung von den Illustrationen von Tatjana Mai-Wyss, die im Großformat auf Leinwand projiziert werden. Anschließend wird passend zum Buch gebastelt.

Die Kuschtierübernachtung:

Bringt eure treuesten Kuschtiere mit, genießt gemeinsam das Bilderbuchkino und lasst sie eine Nacht in der Bibliothek verbringen. Wer weiß, was sie dort erwartet... Am nächsten Tag könnt ihr eure Kuschtiere zwischen 12 und 18 Uhr wieder abholen und erhaltet eine fototastische Überraschung.



Frau Höpker bittet zum Gesang Mitsingkonzert

Fr. 25.10.2024
20 Uhr
[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)
Konrad-Adenauer-Platz

Preis: 23,20 € - Stehplatz im Parkett

© Bild: Erik Sattel

Singen Sie wieder mit, Frau Höpker freut sich auf Sie und auf ein volles Haus!
...jedes Mal eine Premiere...

Kein Abend mit Frau Höpker ist wie der andere: die Musiktitel sind stets aufs Neue individuell und mit Liebe von ihr zusammengestellt. Ob Popsongs, Schlager, Volkslieder oder Evergreens – Frau Höpkers Repertoire ist schier unerschöpflich. Wenn sie live am Klavier anstimmt, dann singt sich das Publikum mit ihr begeistert quer durch die Jahrzehnte.

Die Songtexte werden dabei für alle sichtbar auf eine Leinwand projiziert und es entsteht in kürzester Zeit ein stimmungsgewaltiger Chor.



**Tendenzwende und Wendezeit
Vom Nachkriegsdrama zum
Gegenwartstheater: die 1970er und
'80er Jahre**

(Sa.-So.) 26. bis 27. Oktober 2024
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#)
Overather Str. 51-53

© Hailey Kean auf Unsplash

Die Literatur-Reihe „Vom Nachkriegsdrama zum Gegenwartstheater“ widmet sich diesmal den Bühnenstücken der 1970er und '80er Jahre. Nach den „politischen 60er Jahren“ zeichnete sich in BRD und DDR eine Tendenzwende auch im Theater ab, die schließlich in die Wendezeit und die deutsche Wiedervereinigung mündete.

Neben den in den 1970er Jahren bereits etablierten Bühnenautoren, wie Peter Handke, Heinar Kipphardt und Martin Walser, debütierten Dramatiker, die zusammen mit Regisseuren wie Claus Peymann, Peter Stein und Peter Zadek die Theaterlandschaft verändert haben: etwa Thomas Bernhard mit „Die Jagdgesellschaft“ und „Heldenplatz“ oder Botho Strauß mit seinen das (damalige) Zeitbewusstsein widerspiegelnden Szenen in „Trilogie des Wiedersehens“ und „Groß und klein“.

Andere schlugen ganz neue Töne an, unter ihnen Franz Xaver Kroetz, der sich der Volksstücktradition ebenso verpflichtet zeigte wie aufklärerischen Intentionen, etwa in „Wildwechsel“ und „Stallerhof“. Erst in den 1970er Jahren treten Dramatikerinnen ins Rampenlicht: Elfriede Jelinek mit „Was geschah, nachdem Nora ihren Mann verlassen hatte“ und die themenverwandten Stücke „Erika“ von Ursula Krechel und „Sonntagskinder“ von Gerlind Reinshagen.

Die seit den 1970er Jahren in der DDR entstandenen Theaterstücke stammen nicht mehr nur aus den Federn bereits renommierter (und dennoch zensierter) Dramatiker wie Heiner Müller, sondern in Ost und West fanden auch Volker Brauns „Hinze und Kunze“, Thomas Braschs „Rotter“ und Ulrich Plenzdorfs Welterfolg „Die neuen Leiden des jungen W.“ breite Beachtung.

Wir laden Sie herzlich nach Bensberg ein, um über die anregenden Bühnenwerke der 1970er und '80er Jahre zu sprechen!

[Weitere Informationen...](#)



**Kuratorenführung durch die
Ausstellung „HONIG für Kunst und
Gesellschaft“ mit Prof. Dr. Hartmut
Kraft**

So. 27.10.2024

11.30 – 12.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*Hede Bühl, Wabenkopf, 1987–2022,
Mischtechnik auf Papier, 100 x 150 cm,
Courtesy Prof. Dr. Hartmut Kraft © VG Bild-
Kunst, Bonn 2024, Foto: © Eberhard Hahne*

Seit jeher haben Bienen die Menschen fasziniert. Schon griechische und römische Philosophen wie Aristoteles oder Vergil haben über sie berichtet. Bienen und ihre Produkte finden sich auch in den Werken zeitgenössischer Künstler wie bei Joseph Beuys, Hede Bühl, Felix Droese, Michael Buthe, Timm Ulrichs und anderen Künstlerinnen und Künstlern. Eine Auswahl ihrer Werke stehen im Mittelpunkt der Ausstellung. Die Bienen brauchen die Menschen nicht – wir aber brauchen die Bienen zum Erhalt einer blühenden Umwelt und zur Sicherstellung unserer Nahrung. In der Ausstellung geht es um den neuen Blick auf Kunstwerke vergangener Jahrzehnte, in denen Bienen, Wachs und Honig zum Thema werden.

Im Rahmen des Bienensonntags in Kooperation mit dem Bergischen Museum.

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.

Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 142334.



Öffentliche Führung

So. 27.10.2024

14 – 15 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,](#)

[Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Foto: Bettina Vormstein

Jeden letzten Sonntag im Monat laden unsere fachkundigen Museumskenner auf einen unterhaltsamen und informativen Spaziergang ein. Im Haupthaus und auf dem Außengelände erfahren Sie Wissenswertes über das Leben und Arbeiten in der Region vor 150 Jahren.

Eintritt inklusive Führung: 5,00 € / 3,00 € (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir empfehlen jedoch, frühzeitig im Museum zu sein, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



Bienen-Sonntag: Produkte aus Wachs

So. 27.10.2024

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: BZV Bergisch Gladbach

Im Oktober bereiten sich die Bienen auf die Winterruhe vor. Eine Mitmach-Aktion lädt Kinder und Erwachsene ein, sich kreativ mit dem Thema Bienenwachs auseinanderzusetzen. Imkerin Uta Henriksen stellt mit Interessierten Kerzen und anderes aus Wachs her. Hier kann auch Museumshonig (je 250 g Glas 4,00 €) erworben werden.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

Um Anmeldung wird hierbei unter Tel. 02202 / 141555 gebeten. Hier gibt es mehr Infos zum [Bienenzuchtverein Bergisch Gladbach e. V.](#)

Veranstaltung in Kooperation mit dem Kunstmuseum Villa Zanders.



Quirl – Open Air 2024 mit Akustonauten & Freunde

So. 27.10.2024 | 17 Uhr

Quirl an der Gnadenkirche
im Biergarten des Quirls
Hauptstr. 264

Eintritt frei.

Im Cosmos der Rock- und Popmusik kreisend bringen die Akustonauten einige feine Schätze und Perlen aus Rock, Pop, Soul und Blues in ihren Akustonautischen-Arrangements zurück auf die irdische Quirl-Bühne.

Die Akustonaten:

Thomas Cramer – Vocal, Gitarre

Maria Ommerborn-Duske – Querflöte, Piccoloflöte

Bernd Springwald – Vocal, Keyboard

haben zu ihrem Herbsthappening wieder erstklassige Musikerfreunde eingeladen.

Wir lassen uns gespannt überraschen.

Bei schlechtem Wetter indoor im Engel am Dom.

Weitere Informationen unter www.quirl.de.

Veranstalter: 1. Pfarrbezirk/Gnadenkirche der Ev. Kirchengemeinde

„Bunter Herbst“ mit SAXONET

So. 27.10.2024 | 18 Uhr | Zeltkirche Kippekausen | Am Rittersteg 1

Das Orchester SAXONET aus Köln-Dellbrück unter der Leitung von Yuriy Broshel spielt ein Potpourri aus Rock- und Popklassikern, Melodien aus Musicals bis hin zu Klassik und Kölschrock. Das rund 20-köpfige Ensemble besteht aus Flöten, Klarinetten und Saxophonen, unterstützt von einem Schlagzeug.

Der Eintritt ist frei, jedoch wird am Ausgang um eine Spende gebeten.

[Hier](#) kommen Sie zum Programm des Musikalischen Herbst in der Zeltkirche.

Board Games Night

Mo. 28.10.2024 | 19 - 21 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Play Scrabble, exit games, or any (English) board game you've got and can bring along.

Anmeldung und weitere Informationen unter [vhs-gl.de](#).



Ausstellungseröffnung "Baumstadt und Stadtwald"

Mo. 28.10.2024

19 - 21 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

Bildnachweis: KI generiert

Was ist ein Baum wert? Rechenmodelle versuchen, zumindest den monetären Wert eines Baumes zu erfassen. Hierbei spielen die Holzmasse als CO₂-Speicher, Klima und Sauerstofflieferant eine Rolle. Aber das allein wird dem Wert eines Baumes nicht gerecht. Beim Verlust eines alten, großen Baumes müssten eigentlich 2.000 Jungbäume gepflanzt werden. Da das niemand macht, entsteht über Jahrzehnte eine große Versorgungslücke. Sind Exoten eine gute Alternative in Zeiten des Klimawandels? Was müssen wir tun für eine klimafreundliche Stadt? Auf all diese Fragen versucht die Ausstellung des BUND Antworten zu geben. Mehr Infos unter: [vhs-gl.de](#). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Kulturführung: Gottfried Böhm – Felsen aus Glas und Beton

Di. 29.10.2024

15 Uhr

Bethanien Kinder- und Jugenddorf
Neufeldweg 26

Der Kölner Architekt Gottfried Böhm hat Architekturgeschichte geschrieben. Er entwarf bis 1961 mehr als 40 Kirchen und konnte die meisten davon auch bauen. Seine frühen Bauten sind ein Experimentierfeld für Konstruktion und Form. Betonskulpturen sind typisch für seine kristalline Phase in den 1960-er Jahren. Das von Ordensschwestern betriebene Kinderdorf Bethanien entstand zwischen 1962 und 1968 am Ortsrand von Refrath. Böhm vermied alle Formen bis dahin üblicher Heime und erschuf ein autarkes Dorf um einen Anger herum gruppiert. Es ging ihm darum, eine Gemeinschaft zu betonen und um die Wiedergabe von Würde an die Kinder. Vorgestellt und besucht werden in der Führung die Planungen und die ausgeführte Kirche, das Kloster und das Böhm'sche Kinderdorf selbst.

Dozent: Dr. Thomas von Nies

Teilnahme-Gebühr: 8,00 €. Veranstaltungsnummer: 2412770023

Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).



Salongespräch Mehr als nur Kunst?

Di. 29.10.2024

19.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

© Foto: Michael Wittassek

Bei Künstlernachlässen denkt man unwillkürlich an Ateliers voller Kunst, Pinsel, Farben, Staffelei und jede Menge Bilder. Doch verbirgt sich hinter dem Begriff weit mehr als der reine Werknachlass. Genügt dem Kunstgenuss zunächst das Bild an sich, kommt die Kunstwissenschaft ohne die dokumentarischen Quellen kaum aus. Dazu zählen Briefe, Tagebücher, Fotos, Ausstellungskritiken und vielen mehr.

Derzeit betreut das Rheinische Archiv für Künstlernachlässe (RAK) rund 200 Vor-

und Nachlässe rheinischer Provenienz mit einem Umfang von über 500 Regalmetern.

Referent: Referent: Daniel Schütz, Stiftung Rheinisches Archiv für Künstlernachlässe, Bonn

Teilnahmegebühr: 600 € / 3,00 € für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende.



Kunstgenuss – Kunst, Kaffee und Kuchen

Führung durch die Ausstellung „Jenny Michel: Soft Ruins“

Mi. 30.10.2024

15 - 17 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Fallen gardens, seit 2013, Text auf Klebeband, Maße: variabel, Installationsansicht Museum Wiesbaden, Foto: Bernd Fickert, Wiesbaden

Nach einer Führung durch unsere aktuelle Ausstellung begleitet Sie die Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs in unsere historischen Räume, wo Sie bei einem Stück Kuchen und einem Heißgetränk einen gemütlichen Nachmittag verbringen können. Wenn Sie möchten, haben Sie auch im Anschluss noch einmal die Möglichkeit, in Ruhe in die Ausstellung zurückzukehren und die Kunst und das Gesagte auf sich wirken zu lassen. Zur Führung stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung. Mit Sigrid Ernst-Fuchs M.A.

10,00 € pro Person, inklusive Eintritt, Führung, Heißgetränk & Kuchen.

Anmeldung über das [digitale Anmeldetool](#) oder unter Tel. 02202 / 14-2334.



Backtag

Do. 31.10.2024 (Zusatztermin)

9 – 14 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Wer kann dem Duft frischgebackenen Brotes aus dem historischen Backes widerstehen? Probieren ist bei Museumsbäcker Bernhard Frühlingsdorf erwünscht!

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

Die Backwaren können auch gekauft werden. Alle Brotsorten kosten pro Stück 3,00 €, 4 Museums-Taler (Roggenbrötchen) kosten 3,00 €. Gerne können Sie Ihre Backwaren der Umwelt zuliebe im eigenen Beutel oder Einkaufskorb mitnehmen. In Zusammenarbeit mit der Bäckerei Klappenbach. Brotbestellungen sind per E-Mail unter kontakt@bergisches-museum.de bis 12 Uhr am Vortag möglich. (Abholung im Museum am Backtag zwischen 14 und 15 Uhr).



Kuratorinnenführung durch die Ausstellung „Jenny Michel: Soft Ruins“ mit Dr. Ina Dinter

Do. 31.10.2024
18 - 19 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)
Konrad-Adenauer-Platz 8

*Installationsansicht Jenny Michel: Soft Ruins,
Foto: © Michael Wittassek*

Die Künstlerin Jenny Michel (*1975 in Worms; lebt und arbeitet in Berlin) nimmt uns mit in vergangene Utopien und verweist mit ihren ästhetischen Gebilden gleichzeitig auf das dystopisch Zukünftige. Informationen aus vergangener Zeit überwuchern die Oberfläche der Welt: Texte sind nicht mehr lesbar, Datenspeicher werden zu nutzlosem Material, ausgediente Bibliotheken werden zu rätselhaften Ruinen fragmentierten Wissens.

Jenny Michels Kunst spricht Intellekt und Gefühl gleichermaßen an. Ihr Medium ist das der Collage, obgleich es sich um Zeichnungen, Skulpturen, Wand- oder Rauminstallationen handelt. Jenny Michel hat sich den Materialien Papier und Holz verschrieben, die von hoher haptischer Qualität sind. Scheinbar Alltägliches und Abfall werden zum Baustoff ihrer künstlerischen Manifestationen. Über Jahre hinweg ist so ein dichtes Werk entstanden, das eine Gegenerzählung zu den dominierenden Narrativen der Wissenschaft bildet.

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.



Erträumte Räume – Entdecke die Kirche neu

Ausstellung und Aktionen

Do. 31.10. – So. 17.11.2024
Kirche Zum Frieden Gottes
Martin-Luther-Str. 13

Vernissage: 31.10.2024 | 18 Uhr

In Räumen entdecken, erschaffen, gehen, verstecken... Räume, die sich verwandeln und zu Wunderkammern werden.

Alle Veranstaltungen finden in der immer wieder neu gestalteten Kirche statt. Der große Raum wird sich stets verändern und passt sich der jeweiligen Vorstellung an. Mal ist der Raum groß, dann wieder klein, verwirrend im Labyrinth und vieles mehr. Lassen Sie sich, lasst Euch überraschen.

Die Paravents (Raumteiler-Sichtschirme) sind gestaltet und kreiert vom Krea-Team und Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Die Ausstellung ist nur bei den Aktionen geöffnet.

Eintritt frei – Spende erwünscht.

Die Vernissage findet statt am 31.10.2024 um 18 Uhr mit musikalischer Begleitung durch das Ensemble Concertino unter Leitung von Joanna Lenk.

Andacht zum Reformationstag mit Pfarrerin Margot Hennig.

Alle Veranstaltungen finden Sie hier:

<https://zumfriedengottes.de/veranstaltungen/>.



49. Ausstellung im Palliativ- und Hospizzentrum
„Auf der Suche“ – Ingrid Klewe
Vielfalt erleben - Neue Spuren
entdecken - Vertrautes
wiedererkennen

Die Ausstellung kann noch bis zum 17.01.2025 besichtigt werden.

GFO Hospiz Vinzenz-Pallotti Bensberg
Vinzenz-Pallotti-Str. 20

Ingrid Klewe, Künstlerin aus Bergisch Gladbach Bärbroich, ist seit vielen Jahren künstlerisch tätig und zeichnet sich durch eine große Material-, Technik- und Themenvielfalt aus. Die Ausstellung zeigt einen spannenden Querschnitt ihrer Arbeiten.

Dauer der Ausstellung: 28.08.2024 - 17.01.2025. Die Ausstellung kann täglich von 10 – 18 Uhr besichtigt werden



Akademie in den Häusern - Digitale Kulturerlebnisse - AkademiePlus

Die digitalen Angebote der Thomas-Morus-Akademie

- Akademie in den Häusern
- Digitale Kulturerlebnisse
- AkademiePlus

AUS NRW, BUND UND EU

Kulturerbe und Gerechtigkeit: Die Herausforderung der Restitution **Webtalk-Reihe der Kulturpolitische Gesellschaft e.V.**

1.- 15. Oktober 2024 | jeweils dienstags | 16.30 - 18 Uhr | online

Restitution ist heute mehr als nur die Rückgabe von Kulturgütern – sie ist ein tiefgreifendes kulturpolitisches Anliegen, das Fragen von Gerechtigkeit, historischer Verantwortung und internationaler Zusammenarbeit aufwirft. Die Rückgabe von Kunst- und Kulturobjekten, die während des Nationalsozialismus geraubt oder in der Kolonialzeit gewaltsam angeeignet wurden, steht im Zentrum einer globalen Debatte, die weitreichende Auswirkungen auf die Art und Weise hat, wie Museen, Archive und Bibliotheken ihre Sammlungen verwalten und präsentieren.

In jeder der drei Sessions werden Expertinnen und Experten ihre Perspektiven einbringen und in einer gemeinsamen Diskussion ausloten, wie eine gerechte und zukunftsweisende Restitution gestaltet werden kann. Ziel dieser Webtalks ist es, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch den Dialog zu fördern und für die komplexen und oft kontroversen Fragen der Restitution zu sensibilisieren.

Die Teilnahme an den 90-minütigen Web-Talks ist kostenlos, aber eine Anmeldung über das Online-Formular notwendig.

Weitere Infos: www.kupoge.de/web-talks/

Das Ehrenamt in der Industriekultur

Das Netzwerk Industriekultur Bergisches Land e. V. lädt am Montag, 7. Oktober, zum 3. Industriekultur-Konvent im 3-StädteDepot in Hückeswagen ein. Der Industriekultur-Konvent findet jährlich mit wechselndem Themenschwerpunkten statt. Er richtet sich an alle Akteure und Interessierte der Industriekultur im Bergischen Land. Er ist öffentlich und kostenlos.

Weitere Infos und Anmeldung finden Sie [hier](#).

Kultur und Nachhaltigkeit vereint: Museen als Vorreiter für umweltbewusstes Handeln

Do. 10.10.2024 | 17 – 22 | LWL-MAK

Als Orte von Begegnung, Diskurs, Innovation und Ästhetik sind Museen prädestiniert, nachhaltiges Handeln gleichermaßen bei sich selbst und beim Publikum zu fördern und damit maßgeblich zum Klimaschutz beizutragen. Das LWL-Museum für Archäologie und Kultur erprobt(e) mit zwei Ausstellungen, „Modern Times. Archäologische Funde der Moderne und ihre Geschichten“ (bereits ausgelaufen) und „Auf die Straße“, einer Ausstellung über Klimaproteste, erste Maßnahmen zur Ressourcenminderung und Wissensweitergabe. Doch was können Museen über den Ausstellungsbetrieb hinaus konkret tun? Wie können sie Mut machen und Wege aufzeigen, dass jede/-r selbst etwas zum Klimaschutz beitragen kann? Diese Fragen werden in der öffentlichen Tagung „Kultur wirkt! Museen und nachhaltiges Handeln“ im LWL-MAK diskutiert. Die Tagung wird zudem live via Youtube-Kanal des LWL-MAK gestreamt.

Weitere Infos: www.lwl-landesmuseum-herne.de/de/veranstaltungen/tagung-kultur-wirkt/.

Quelle: kultur-klima, Newsletter 9/24

Bundesweiter Vorlesetag

Am 15.11.2024 findet unter dem Motto „Vorlesen schafft Zukunft“ der bundesweite Vorlesetag statt. Mit dem Bundesweiten Vorlesetag soll ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens gesetzt werden. Vorleseaktionen von Einrichtungen wie Bibliotheken, KITAS oder Schulen können ab sofort angemeldet werden.

Weitere Infos: www.vorlesetag.de/

Kultur mit wem? Teilhabegerechtigkeit in der Kultur Gespräch und Vortrag

25.11.2024 | 14 – 15.30 Uhr | Online

Wie kann Menschen mit geringem Einkommen, insbesondere wenn sie älter sind und/oder von einer Behinderung betroffen sind, die Teilhabe an Kultur ermöglicht werden? Um diese Frage geht es in der Online-Veranstaltung mit der Kulturwissenschaftlerin Christine Stender. Dabei wird sie Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt „Kulturelle Partizipation und Citizen Science“ vorstellen.

Weitere Infos: www.kubia.nrw/veranstaltungen/teilhabegerechtigkeit/

Quelle: kubia-Newsletter 09/2024

Nacht der Bibliotheken

Am 04.04.2025 findet die erste bundesweite Nacht der Bibliotheken statt. Alle Bibliotheken sind eingeladen, sich mit Veranstaltungen an dieser Nacht zu beteiligen. Fast 500 Bibliotheken haben sich bereits auf der Webseite www.nachtderbibliotheken.de registriert.

Unter dem Motto „Wissen. Teilen. Entdecken.“ werden Bibliotheken in ganz Deutschland um die Wette strahlen. Mit einem bunten Programm an

Veranstaltungen, Workshops, Lesungen und Führungen laden wir alle Bürgerinnen und Bürger ein, ihre Bibliotheken neu zu entdecken.

Weitere Infos: www.nachtderbibliotheken.de/

kubi-online: Dossier „QUO VADIS Kulturelle Bildung?“

Die Wissensplattform Kulturelle Bildung Online greift die Themen der gleichnamigen kubi-online Jahrestagung 2023 auf und präsentiert Ihnen 18 Neuererscheinungen. Diese beleuchten gesellschaftliche Wandlungsprozesse und transformatorische Herausforderungen für die Kulturelle Bildung. Kritisch reflektiert werden Ziele, Leitbilder, Handlungsprinzipien und zukunftsfähige Qualitätsvorstellungen in den Handlungsfeldern von Jugend-, Kultur- und Bildungspolitik, Kultur- und Medienpädagogik, Künsten und sozialer Kulturarbeit, Schule und Soziokultur.

Weitere Infos: www.kubi-online.de/fokus/quo-vadis-kulturelle-bildung

Fördercoaching

Zur Realisierung wirksamer Klimaschutz-Maßnahmen unterstützt die Initiative Culture4Climate Kultureinrichtungen und Kulturakteure und Kulturakteurinnen mit einem Fördercoaching. Gegenstand des Fördercoachings sind die Prüfung und Schärfung der Projektidee, die Identifizierung geeigneter Förderprogramme sowie die Antragsbegleitung.

In der digitalen Sprechstunde haben interessierte Kultureinrichtungen die Möglichkeit, sich in einem Erstgespräch zu Projektideen und Förderoptionen auszutauschen. Weitere Termine für die Sprechstunde zum Fördercoaching finden Sie [online](#).

BipaMap.NRW: das neue Angebot von Bildungspartner NRW

Das neue Angebot von Bildungspartner NRW zur Unterstützung des außerschulischen Lernens ist da! Ab sofort können sich Lernorte mit nur wenigen Klicks registrieren und ihre Bildungsangebote vorstellen. BipaMap.NRW ermöglicht die Suche nach geeigneten außerschulischen Lernorten und unterstützt Schulen damit beim Finden außerschulischer Partner vor Ort. So gehen Unterricht und außerschulisches Lernen Hand in Hand. Auf der Karte werden Lernorte mit speziellen Angeboten für Schulen angezeigt. Die ersten 150 Lernorte sind bereits auf BipaMap.NRW zu finden

Weitere Infos: www.bipamap.nrw/de/index.html

Podcast: Gamechanger für Kunst und Kultur

Der digitale Wandel verändert den Kulturbereich. Welche Technologien, Arbeitsweisen und Kollaborationen bringen Kultureinrichtungen voran? Der Podcast "Gamechanger" gibt Einblicke in die Praxis.

Für den aktuellen Podcast der Kulturstiftung des Bundes war ein Reporterteam in Museen, Theatern und Gedenkstätten in ganz Deutschland unterwegs. Um die

Menschen zu treffen, die digitale Projekte umsetzen und den Wandel in Kultureinrichtungen mitgestalten. Im Podcast Gamechanger – Wie digitaler Wandel die Kultur verändert kommen sie zu Wort: Künstlerinnen, Dramaturgen, Direktorinnen, Wissenschaftler, Projektleiterinnen und Digitalexperten erzählen konkret und anschaulich von Erfolgen, Hürden und lernenden Institutionen.

Quelle und weitere Infos: [Kulturstiftung des Bundes](#)

Wohlfühlort und Orientierungspunkt Museum: Studie zu Museumsbesuchen veröffentlicht

Wie gestalten sich die Museumsbesuche der Bevölkerung in Deutschland? Wer besucht Museen? Wieso? Wieso nicht? Wie werden Museen wahrgenommen? In Zusammenarbeit mit vier Museumsberatungsstellen in den Ländern hat der Deutsche Museumsbund eine bevölkerungsrepräsentative Studie zu Kultur- und Museumsbesuchen in Deutschland in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse liegen nun vor und zeigen, Museen sind attraktive und relevante Kulturorte.

[Hier kommen Sie zur Studie.](#)

Leitfaden Social Media für Musikerinnen und Musiker

In diesem Leitfaden wird auf die Fragen eingegangen, welche Social-Media-Kanäle aktuell für Musikerinnen und Musiker wichtig sind, welche Rolle der Algorithmus spielt und wie Musiker/-innen ihre Zielgruppen bestimmen und individuelle Strategien finden können.

[Hier kommen Sie zum Leitfaden.](#)

Quelle: creative.nrw - Newsletter

Ohne Kultur keine Nachhaltigkeit

Wie der Kultur- und Naturbereich gemeinsam die UN-Nachhaltigkeitsziele voranbringen können

37 Autorinnen und Autoren gehen in diesem Sammelband der Frage nach, wie der Kultur- und Naturbereich gemeinsam die 17 UN-Nachhaltigkeitsziele voranbringen können, die 2015 im Rahmen der Agenda 2030 verabschiedet wurden. Die Expertinnen und Experten aus Kultur, Umwelt- und Naturschutz, Gewerkschaften, Wirtschaft und Wissenschaft beleuchten die einzelnen UN-Nachhaltigkeitsziele aus ihrer jeweiligen Perspektive.

Jetzt auch als kostenfreies E-Book (PDF-Datei) verfügbar.

Weitere Infos: [Deutscher Kulturrat - Pressemitteilung 18.9.2024](#)

Politik & Kultur 10/24

Die neue Ausgabe richtet den Schwerpunkt auf das Thema „Die Kunst der Benennung“.

Weitere Themen der Ausgabe 10/24:

- Kulturratsjahr 2023: Rückblick auf die kulturpolitische Arbeit: Veranstaltungen, Projekte und der Umgang mit aktuellen Herausforderungen

- Künstliche Intelligenz: In der Reihe über Künstliche Intelligenz in der Kultur geht es um Galerien, um die Initiative Urheberrecht und ein neues Gutachten
- Fokus Hörspiel: Der Blick auf eine gefährdete Hörspiellandschaft mit einem Bericht über Forderung und Strukturen sowie mit Interviews
- 150 Jahre Krematorien: Revolution einer Kulturtechnik: Geschichte und Kultur der Feuerbestattung von den Anfängen 1874 bis heute
- Filmförderungsgesetz: Novellierung der Filmförderung zwischen Bund und Ländern ist umstritten.

Außerdem: Editorial: C64 versus Blackbox; Jüdisches Museum Worms; Büchergilde Gutenberg; EU-Projekt "#theatre.makes.politics"; Ende der Wissenschaftlichen Buchgesellschaft; SPK Reformtagebuch Folge 5; Kurzschluss: „Das Letzte“ über Zukunftsperspektiven einer Volkspartei u.v.m.
Kostenfreier PDF-Download unter: www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/

HILFS- UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KULTURSCHAFFENDE



Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

-
- MONOM Stiftung für Veränderung (Frist: 11.10.2024)
 - Deutscher Jugendorchesterpreis (Frist: 13.10.2024)
 - Deutscher Hörfilmpreis 2025 (Frist: 15.10.2024)
 - LIVE 500 - Förderprogramm für Livemusikspielstätten und Veranstaltende (Frist 23.10.2024)
 - Westwind 2025 (Frist: 25.10.2024)
 - Fonds Soziokultur: Cultural Bridge (Frist: 26.10.2024)
 - Projektfonds Bildende Kunst (Frist: 30.10.2024)
 - Bildung und Engagement ein Leben lang (BELL) (Frist: 31.10.2024)
 - Förderprogramm "Zukunft mitgemacht" (Frist: 31.10.2024)
 - Ideenpreis Spotlight Jugend (Frist: 31.10.2024)
 - NRW: Jugend jazzt (Frist: 01.11.2024)
 - Fonds Soziokultur - Allgemeine Projektförderung (Frist: 02.11.2024)
 - Fonds Soziokultur - U25 - Richtung: Junge Kulturinitiativen (Frist: 02.11.2024)
 - Jugend musiziert (Frist: 15.11.2024)

- Allgemeine Projektförderung des NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste (Frist: 15.11.2024)
- NRW: Museumsförderung (Frist: 15.11.2024)
- Förderlinie „Theater im öffentlichen Raum“ der Berthold Leibinger Stiftung (Frist: 26.11.2024)
- Moovy Tanzfilmfestival (Frist: 30.11.2024)
- Schülerwettbewerb zur politischen Bildung (Frist: 05.12.2024)
- „Jugend erinnert“ (Frist: 16.12.2024)
- Hermann-Klingler-Preis (Frist: 31.12.2024)
- Lyrikwettbewerb 2024 (Frist: 07.01.2024)
- Stiftung Erlebnis Kunst (Frist: 01.04.2025)
- andersartig gedenken on stage (Frist: 15.01.2026)

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 14-2554
Fax: 02202 14-2575
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Frank Stein. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.